

Der „Saskatchewan Courier“ ist die größte deutsche Zeitung der Provinz und wird in allen deutschen Niederlassungen gelesen. Erscheint jeden Mittwoch und kostet bei Vorabbestellung nur \$1.00 pro Jahr. Bestellungen werden zu jeder Zeit angenommen. Man sende alle Briefe an: „Saskatchewan Courier Publ. Co.“, Drawer 452, Regina, Sask., oder spreche vor in der Office: Hamilton Str. Anzeigen-Raten werden auf Verlangen mitgeteilt.

# Saskatchewan Courier

Organ der Deutschen Saskatchewanens.

The „Saskatchewan Courier“ is the largest German newspaper published in Saskatchewan. It is by far the best medium to reach the many prosperous Germans in city and country. Advertising rates on application. Published every Wednesday at Regina, Sask. Subscription price \$1.00 in advance. P. O. Drawer 452. Phone 457.

1. Jahrgang.

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 8. Juli 1908.

No. 37

## Canadische Umschau.

Aus dem Dominion-Parlament.

Die Arbeiten im Parlament gehen jetzt mit größerer Eile vorwärts. Die Regierung hat die Agnewworth-Vorlage mit Amendierungen wieder eingebracht und scheint es, daß die Opposition nun so ziemlich mit der Wahlnahme einverstanden ist. Die Klausel 1, um die der Kampf so lange tobte, ist so umgearbeitet worden, daß für beide Parteien annehmbar und zufriedenstellend ist. Von einem Sieg der Opposition kann man nicht reden, denn die Abänderung ist ein Kompromiß und es war ja von vornherein ziemlich sicher, daß ein solcher gefunden werden würde. Die Regierung in Ottawa wollte es sicher stellen, daß die Wahlkreise in Manitoba genügend revidiert werden können, um es den konservativen unmöglich zu machen, Liberale am Wählen zu hindern. Das Gesetz ist so abgefaßt, daß das jetzt erreicht ist. Und das wollte die Regierung. Das Gesetz ist im allgemeinen eine große Verbesserung gegen das frühere und wird viel dazu beitragen, die Wahlverfahren ummöglich zu machen. „Keine Wahlen“, das war das Motto und der Grundgedanke, die Agnewworth bei der Abfassung dieser Bill leitete.

Ein anderes wichtiges Gesetz, das zur Annahme gelangt ist, ist das neue Wahlgesetz. Es tritt in Kraft am 1. November des nächsten Jahres. In 15 bis 16 Monaten können noch gewaltige Änderungen erfolgen, viel Wasser läuft bis dahin noch den Berg hinunter. Gewiß können wir uns früher an die Wahlen wenden — aber wir brauchen es nicht. Es giebt wirklich keinen vernünftigen Grund, warum eine Regierung die Wahl ein ganzes Jahr oder noch länger vor der Zeit abhalten sollte. Die Bestimmungen für eine Wahl war eine strategische Maßnahme der Regierung. Wenn man die Zeit für besonders günstig hielt, wählte man

schon das Volk. Ob ich diesen Schritt bald unternehmen werde, das habe ich wirklich noch nicht endlich in Ermüdung gezogen. Ich gehe erst dann über die Brücke, wenn ich bei denselben angelangt bin.

„Gegenwärtig sind wir eifrig damit beschäftigt, die parlamentarischen Arbeiten zu erledigen. Wenn diese Arbeit sich ihrem vorläufigen Ende nähert, werden wir als Männer von Ehre uns fragen, ob wir noch das volle Vertrauen des Elektors haben oder nicht, und ob es an der Zeit ist, das Urteil des Volkes einzuholen. Es ist stets in britischen Ländern so gewesen, daß ein Ministerium sich dann vor Ablauf seines Regierungstermins an die Wähler wendete, wenn es glaubte, das Vertrauen des Volkes in die Regierung ist erlöhnt.“

„Für meine Person muß ich sagen, daß ich absolut keine Anzeichen bemerken kann, daß meine Regierung das Vertrauen des Volkes verloren hat. Unsere Majoritäten in beiden Häusern sind in keiner Weise verkleinert. Die Radikalen waren durchschnittlich zu unseren Gunsten. Es würde lächerlich sein, wenn man das Vertrauen der Provinz Ontario in Whittens als Maßstab für die Provinz gegen mich und meine Regierung auslegen wollte. Ich bin der Überzeugung, daß ich mich befreit habe, die Billigung und das Vertrauen der Ontariore ebenso wohl zu verdienen wie das Vertrauen der Bewohner der anderen Provinzen.“

„Wenn sie mir ihr Vertrauen nicht schenken — nun — so muß es sein. Man erhebt hier auf der Erde ja oft Enttäuschungen. Es mag ebenso gut sein, daß die Ontariore mich in der Wahl sehr gut behandeln werden. Wer kann das wissen? Und ich wiederhole, es ist noch viel Zeit, bis wir uns an das Volk zu wenden haben.“

Sir Wilfrid ist also voller Vertrauen. Er weiß, daß das Volk gegen ihn keine Anzeichen zeigt, wie alle die Tausende von Liberalen von Ozean zu Ozean es tun. Das Volk weiß, welche gewaltige Fortschritte Canada unter Sir Wilfrids Regime gemacht hat, weiß, daß unser Land erst seit 1896 ausgeblüht ist und wird den

## Provincial-Nachrichten.

Die neue Wahlkreisverteilung.

Wir bringen heute eine Skizze der Provinz, auf welcher die neuen Wahlkreise genau eingezeichnet sind. Die Zahl derselben ist 41, also bedeutend größer wie früher.

Der größte Wahlkreis ist Maple Creek mit 19,872 Quadratmeilen, der kleinste ist Notthern mit 801 Quadratmeilen. Der Wahlkreis Notthern ist fast wie ganz deutsch. Auch Dumboldt sollte keine Schwierigkeit haben, in der nächsten Wahl einen deutschen Vertreter in die Legislatur zu schicken.

Religiöse Kanakter.

Eine Bande Missions-Kanakter aus dem Staate Missouri haben ihr wertvolles Erbschaft in Manitoba gemacht. Ihr Ziel sind die armen Dumboldoren bei Notthern in unserer schönen Provinz Saskatchewan. Die Bande besteht aus 6 Männern, 9 Frauen und einem Dutzend Kinder. Der Anführer, ein granbärtiger Mann, nennt sich selbst den Heiligen Jesus Christus und sein Weib die Jungfrau Maria. Alle sind mit Wäffeln und Revolvern

Man ganz gewiß wieder erwählen der Canada groß gemacht hat: Sir Wilfrid Laurier. Und das dem Einfingelrei und Stundalgeheil der Föster, Föwler, Pope u. i. w., u. i. w. zum Trotz und zur Schmach.

— Auf besonderes Ergehen des Prinzen von Wales, der zu der Jubelfeier Canadas nach hier kommt, wird eine Abtheilung von 20 bis 30 Britischen Nordwest-Polizisten die besondere Leibwache des Prinzen bilden. Während des Prinzen Reise nach Canada vor 8 Jahren erhielt er einen tiefen und bleibenden Eindruck von diesen Polizeibanden, die er „die beste Polizeijede der Welt“ nannte.

Gewiß eine große Ehre für unsere rötterdigen „Reiter der Prärie“, auf welche jeder Canadian stolz sein kann.

schwer bewaffnet und erklärten, sie würden sich nicht an die Gesetze sündiger Menschen kehren. Der Führer sagte, sie gingen zu den Dumboldoren, die in der Arre ohne einen rechten Führer gingen. Ein britischer Polizist näherte sich ihnen und fragte, wohin sie wollten. Mit vorgehaltenen Schießwaffen bedrohten sie ihn, nicht näher zu kommen, widrigenfalls sie schießen würden. Die Deputations der Attorney Generals in Regina und Winnipeg sind von dem Vorgesagten unterrichtet und haben Schritte unternommen, die Kanakter zurückzubringen. Zwei Mitglieder der Nordwest-Britischen Polizei verhafteten sie zur Rückkehr zu bewegen. Doch drohte man ihnen mit den Gewehren und machte Miene, auf die Wächter des Gesetzes zu schießen. Die Polizisten wollten kein Blutergießen herbeiführen und telegraphierten nach Regina um Verstärkung. Inspektor Tuder ist jetzt mit 14 Mann abgehandelt worden, um die vertriebenen Kerle zur Ration zu bringen.

Ein schweres Brandunglück, bei dem eine Mutter mit ihrem Kind so schlimme Brandwunden erlitten, daß sie denselben erlegen sind.

Eine gewisse Frau Preston von Brandon war mit ihrem kleinen Kinde bei ihren Eltern Chas. Payne auf Besuch. Alle waren am Abend zu Bett gegangen, nur Herr Payne und seine Tochter saßen noch im unteren Zimmer und waren mit Lesen beschäftigt. Das Baby der Frau Preston wollte nicht schlafen und schrie. Um das Kleine Kind zu beruhigen, stand die Großmutter auf und steckte eine Kerze an und stellte sie nahe der Tür auf den Fußboden. Damit das Licht nicht zu grell sei, es mußte ein Stück Tapete los an der Wand gehangen haben und der durch das offene Fenster kommende Wind hat die Tapete wohl an das Licht geholt. Plötzlich war das ganze Gemach in Flammen. Die alte Frau Payne rief um Hilfe und ihr Sohn kam die Treppe herauf, um das Feuer zu löschen. Er nahm zwei Kinder und rief den Frauen zu, die anderen in Sicherheit zu bringen. Als Herr Payne wieder nach oben kam, fand er Frau Preston, wie sie verfluchte, in ihren Nachkleidern das Feuer zu löschen. Ihre Kleider waren in hellen Flammen und hatte Payne große Mühe, die brennenden Kleider ihr vom Leibe zu reißen. Das Haar der Armen war verbrannt und Brandwunden bedeckten ihren ganzen Körper. Sie hatte das Stündchen in ihren Armen, das gleichfalls schwer verbrannt war. Man hatte bald ärztliche Hilfe zur Stelle, doch verstarb das Stündchen am nächsten Tage und auch die Mutter ist am 6. Juli den Brandwunden erlegen.

Englischfälle.

Von Buchanan wurde letzte Woche berichtet, daß zwei Männer in dem kommunikativen Dumboldoren — Dumboldoren Christiania durch das Versterben eines über 2000 Pfund schweren Wülfens ihr Leben verloren. Ein Dritter wurde am Kopf und Armen schwer verwundet. Alle drei Verunglückten haben Familien.

In Cupar ereignete sich letzte Wo-

che ein schweres Brandunglück, bei dem eine Mutter mit ihrem Kind so schlimme Brandwunden erlitten, daß sie denselben erlegen sind.

Eine gewisse Frau Preston von Brandon war mit ihrem kleinen Kinde bei ihren Eltern Chas. Payne auf Besuch. Alle waren am Abend zu Bett gegangen, nur Herr Payne und seine Tochter saßen noch im unteren Zimmer und waren mit Lesen beschäftigt. Das Baby der Frau Preston wollte nicht schlafen und schrie. Um das Kleine Kind zu beruhigen, stand die Großmutter auf und steckte eine Kerze an und stellte sie nahe der Tür auf den Fußboden. Damit das Licht nicht zu grell sei, es mußte ein Stück Tapete los an der Wand gehangen haben und der durch das offene Fenster kommende Wind hat die Tapete wohl an das Licht geholt. Plötzlich war das ganze Gemach in Flammen. Die alte Frau Payne rief um Hilfe und ihr Sohn kam die Treppe herauf, um das Feuer zu löschen. Er nahm zwei Kinder und rief den Frauen zu, die anderen in Sicherheit zu bringen. Als Herr Payne wieder nach oben kam, fand er Frau Preston, wie sie verfluchte, in ihren Nachkleidern das Feuer zu löschen. Ihre Kleider waren in hellen Flammen und hatte Payne große Mühe, die brennenden Kleider ihr vom Leibe zu reißen. Das Haar der Armen war verbrannt und Brandwunden bedeckten ihren ganzen Körper. Sie hatte das Stündchen in ihren Armen, das gleichfalls schwer verbrannt war. Man hatte bald ärztliche Hilfe zur Stelle, doch verstarb das Stündchen am nächsten Tage und auch die Mutter ist am 6. Juli den Brandwunden erlegen.

In Saskatoon wurde der C. B. A. Premier Geo. Herron am 2. Juli angegriffen. Er war mit Angewandtheit beschäftigt und muß wahrscheinlich mit einem Fuß in eine Wunde gekommen sein, so daß er sich nicht mehr losmachen konnte und infolge dessen von einem Wagon überfahren und getötet wurde. Der Kondukteur merkte, daß etwas passiert war und brachte den Zug zum Stehen. Er fand Herron auf der Straße liegen. Zwei

cars waren über ihn gegangen und waren die Reine fast ganz abgetrennt. Der ganze Körper war fürchterlich zergerichtet und muß der Tod augenblicklich eingetreten sein. Herron war erst 6 Wochen im Dienst der C. B. A. Er war ein noch junger Mann von 26 Jahren.

Die Goose Lake Mine.

Ebenso wie nördlich und nordwestlich von Moose Jaw sind die Farmer im Goose Lake Distrikt, westlich von Saskatoon, schlecht dran, wenn ihnen nicht bald die erlebte und verlorene Bahn kommt. Eine mit fast 300 Namen unterzeichnete Petition wurde an die Regierung eingereicht, dahingehend, daß die Situation an eine Skandalstadt grenze und daß schnelle Hilfe abgeholt werden sollte. Drei Delegationen von Farmern aus dem Distrikt wurden beim Board of Trade von Saskatoon vorgeführt und erklärten, daß sie die Bahn haben müßten, um leben zu können. Viel 17-jähriges Getreide liegt noch unverbaut in den Scheuern und wenn die Bahn zum Herbst nicht kommt, wird die Not höher steigen. Besonders, da dies Jahr bedeutend mehr Land bebaut ist wie letztes. Die Goose Lake Mine ist für eine Straße von 40 Meilen grabiert, aber die Bahngesellschaft macht keine Miene, mit dem Schienenlegen zu beginnen.

Im Hinblick auf diesen Notzustand der Farmer wählte sich die Handelskammer von Saskatoon telegraphisch an den Premierminister Sir Wilfrid Laurier und stellte ihm vor, wie die Sachen liegen, daß tausende und aber-tausende von Büscheln Getreide nicht zum Markt gebracht werden könnten, wenn die C. B. A. die Schienen nicht lege, und daß das den Ruin vieler Farmer bedeuten würde.

Sir Wilfrid telegraphierte gestern zurück, daß er der Situation keine volle Aufmerksamkeit schenke und sein bestes tun werde, um die Bahn zu veranlassen, ihren Pflichten nachzukommen.

Die Bahn hat nämlich früher verprochen, dieses Jahr noch mindestens 30 Meilen der Bahn für und fertig zu stellen.

Der allgemeine Geschäftsführer der C. B. A., McLeod, ist jetzt, wie es heißt, in Saskatoon angekommen und vermutet man, daß die Bahn dem Druck der Laurier-Regierung nachgeben und die 30 bis 40 Meilen jetzt schnellstens fertig stellen wird und hat McLeod die Versicherung abgegeben, daß seine Reise den Zweck habe, die Arbeiten in ordentlichen Fluß zu bringen. Die Farmer im Goose Lake Distrikt sind infolge dessen beruhigt und warten zuversichtlich der schönen Zeiten, die da kommen sollen und kommen werden. Nicht zum weitesten aber danken sie es Sir Wilfrid, dessen Einfluß die Bahngesellschaft gegenwärtig hat, ihre Verbindungen den Angewandten gegenüber zu halten. Eine solche Regierung und ein solcher Premier aber ist des Vertrauens und der Unterstützung des Volkes wert und gewiß.

Von Prince Albert kommen noch immer Nachrichten über Kupfer- und Goldfunde am Lac la Poudre. Ein alter Klondiker, der zwei Jahre dort oben war, kam letzter Tage mit 11 Pfund sog. Gold-Nuggets und meinte, es sei viel Kupfer und Gold in der Umgebung des Sees. Kein Wunder, daß viele sich auf die Suche nach dem edlen Metall begeben.

Von Indian Head wird berichtet, daß ein Indianer namens Peter Daniels vom Metapaya See, der der Boiliger täglichen Wälderland entgegensteht und zu schiefen drohte, von den Konstablern Dubuque und Bawton geschossen werden mußte, die er sich ergab. Er soll schwer verwundet sein. Eine Kugel traf das Knie, die andere ging mitten durch die Brust.

Der Kontrakt für die Parlaments-Gebäude in Regina ist an die Firma Peter Kval & Sons in Montreal für die Summe von ungefähr 1,424,000 Dollars vergeben worden. Alle Sub-Kontrakte werden, wie verlautet, innerhalb der Provinz vergeben werden. Die Gebäude sollen bis Juli 1910 fertig sein.

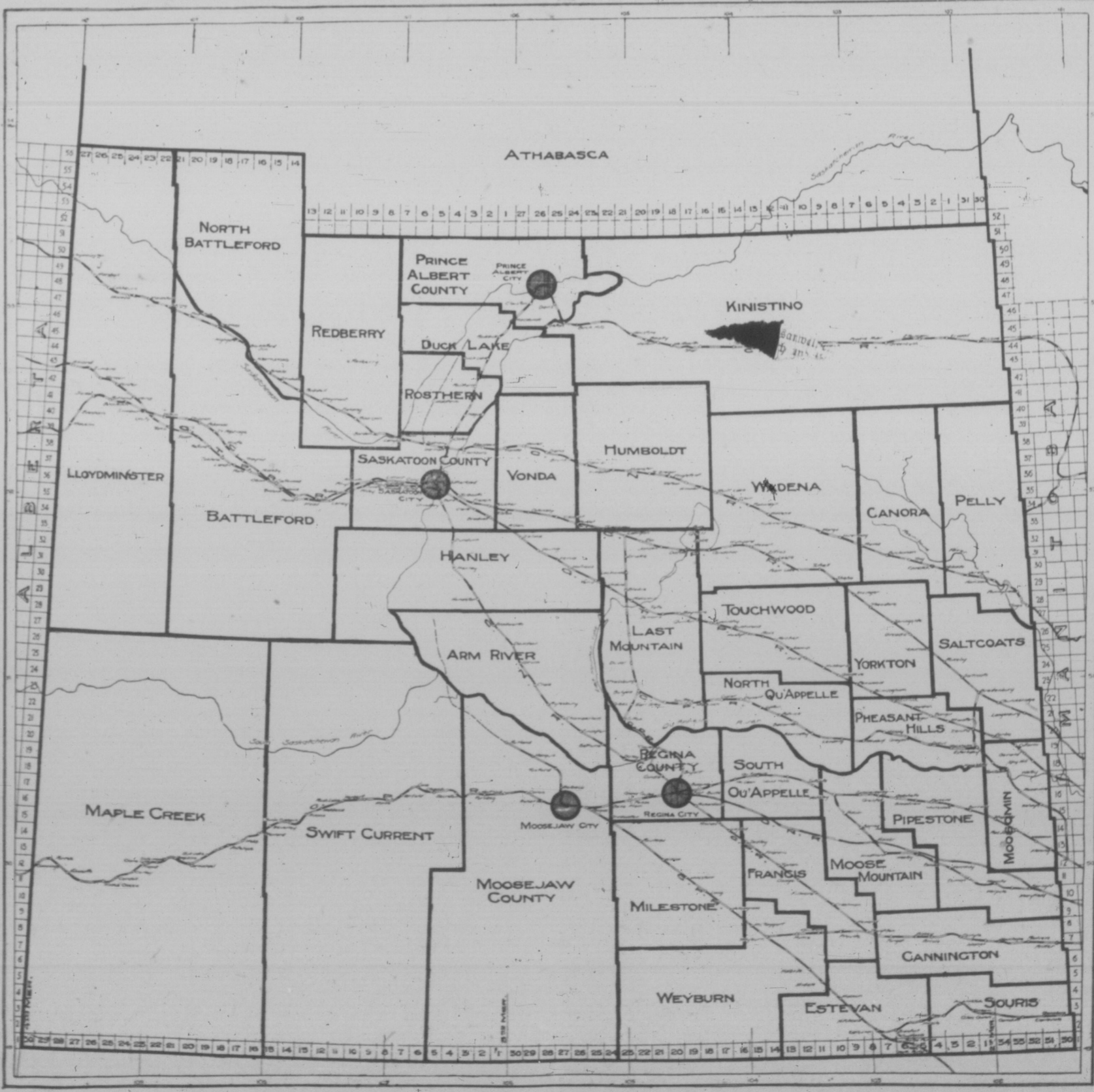
Aus der Gazette.

Der letzten Nummer der Saskatchewan Gazette entnehmen wir die folgenden Ernennungen:

- Friedensrichter: Jakob J. Friesen, Hogue, Edw. Duthwaite, Fortton.
- Öffentliche Notare: G. A. B. Braithwaite, Wollsen, Kommissäre zur Entgegennahme eidlicher Aussagen: Franz Josef Kaufmann, Melville, Rob. Rifol, Wery, Yellow Graf, J. Mann, Skull Creek, J. B. Matthews, Rosamont.
- Auskeller von Heirats-Lizenzen: O. Jilinski, Regina.
- Landhallenrichter: August Zahne, Bethune, Untrant, Inspektor: F. J. Friesen, Langton.

## Die neuen Wahlkreise der Provinz Saskatchewan.

(Gut vom „Reader“)



Ein Interview mit Sir Wilfrid.

Ein kürzliches Interview mit Premier Sir Wilfrid Laurier über die Wahlergebnisse in Quebec und Ontario und die Aussichten für die Parteien im nächsten Dominion-Wahlkampf entnehmen wir das Folgende: „Gewiß, meine Parteifreunde haben in Ontario einen schweren Schlag bekommen. Aber man darf nicht vergessen, daß sie in Premier-Minister Whittens gegen einen außerordentlich starken Mann zu kämpfen hatten und daß der liberale Leiter erst kurze Zeit die Führerschaft seiner Partei in Händen hat.“

„In gewissem Sinne könnte man das Resultat als einen Schlag gegen meine Regierung deuten. Doch ist dieser Schlag nur scheinbar. Man darf die Parteien in der Provinz Ontario nicht mit den Parteien des ganzen Landes verwechseln. Dieser Fehler wird auf beiden Seiten gemacht. Manche meiner Parteifreunde schließen nämlich auch von dem überwältigenden Siege der Liberalen in Quebec auf einen gewaltigen Sieg in den nächsten allgemeinen Wahlen. Es scheint mir, wenn ich so etwas höre, immer so, als hätten die Kämpfer nicht den Rauch der Schlacht aus ihren Augen gewischt. Sie können noch nicht klar und deutlich sehen.“

„Es mag meiner Regierung bei den nächsten Wahlen vielleicht schlechter gehen, als der Sieg Couins zu recht fertigen scheint, und vielleicht viel besser, als Whittens Sieg andeutet. Ich bin weder entmutigt, noch im Geirigen befeuert.“







# Wie und warum die De Laval Separatoren das Feld beherrschen.

Am 1. Juni wurde eine Wollerei & Wälder von Wilson, Bisc., geschlossen. 20 Spinner beendeten ihre Arbeit. Als die Wollerei schloß, mußten sie ihre eigenen Separatoren kaufen. 21 davon kauften De Laval Maschinen, trotzdem Herr Wilson von 9 anderen Herstellern sofort hinter dem Scheitern der Wälder. Dies ist nur ein Beispiel davon, wie der verheerliche 1908 De Laval das Feld beherrschte. In jedem wüchsergegenden Teile des Landes vom Atlantik zum Pazifik. In der De Laval Arbeit arbeitete jeder westliche Mann Tag und Nacht seit Anfang Februar und trugden sich nach 2000 Maschinen im Kaufmann, so groß ist die Nachfrage nach den neuen, verbesserten Maschinen.

Die 1908 De Laval Maschinen sind einfach so ungleich überlegen gegenüber einem anderen System, daß es nur natürlich ist, daß wohlunterrichtete Käufer nur diese haben wollen. Sie sind schon im Entwurf, vollkommen in Konstruktion und ausserordentlich im höchsten Grade. Sie werden in 10 verschiedenen Größen hergestellt, mit einer Größe für jede Wirtschaftlichkeit. Die Größe (welche die kleinste und werden zu 10 neuen Systemen hergestellt. Sie geben die richtigen Maß und sehr niedrig für alles was man haben will.

Ein neuer 1908 Katalog, in sich selbst eine Separatore-Erklärung, ebenso wie irgend welche Anleitungen können durch Nachträge erhalten werden von

## De Laval Separator Co.

Montreal. Winnipeg. Vancouver.

### Farm und Haus.

#### Im Ehestand.

Wenn Mann und Frau sich nicht verstehen, wird bald das Glück in Trümmern zerfallen.

Mann und Frau schließen den Bund fürs Leben an, alles was die Zukunft bringen mag, mit einander zu teilen. Freud und Leid, Glück und Unglück, Arbeit und Sorgen sollen ihr gemeinsames Teil sein. Bei diesem innigen Zusammenleben kann es nun gar nicht anders sein, als daß jeder Teil die Arbeit und Sorgen des anderen bald versteht und insofern auch darunter leiden muß, und gar oft werden auf beiden Seiten dadurch Enttäuschungen hervorgerufen. Die Frau hat gewöhnlich am meisten unter diesen Dingen zu leiden. Während der Mann durch seinen Beruf mehr mit der Außenwelt in Berührung kommt, und seine Verdrießlichkeiten meist bald vergeht und überwindet, so hat die Frau im Hause mehr mehr Gelegenheit, über eingebildete oder wirkliche Enttäuschungen nachzudenken. Sie grübelt und ärgert bei ihrer eintönigen Arbeit, verdrückt in der Einsamkeit über ein unverständliches Wort nach, sie macht sich Gedanken aus, wie schrecklich es sein müßte, wenn der Mann sie nicht mehr liebte und mit der Zeit zu ernstlichen Unzufriedenheiten ansetzen würden, so pflegt und nützt sie ihren künftigen Stummer, bis sie zu der Überzeugung kommt, daß sie keinenfalls eine glückliche, sondern im Gegenteil eine höchst unglückliche, bedauernswerte Frau ist. So verachtet ihr der Tag in Zimmer und Led und sie sieht mit bangendem Herzen dem Abend und der Dämmerung des Gatten entgegen.

Dieser hat indessen denken in seinem Beruf häufig gearbeitet, und schaut am Abend betrübt auf das vollbrachte Tagewerk zurück. Nun freut er sich auf sein trübes Gesicht. Er weiß, daß ihm das hässliche und Ermüdung weckt, daß eine liebende Frau seiner wartet, die durch ihr trübes Gesicht das Haus in einer trüben Stimmung stellt. Doch seine Frau ist nicht trübe, sie hat ein so vollkommenes Wesen, daß er sich oft ein hartes, unverständliches Wort entfallen läßt, was aber so bald nicht gemeint ist. Den kleinen Streit, den er am Morgen mit seiner Frau hatte, hat der Mann vielleicht ganz vergessen. So wandert er denn fröhlich der Heimat zu und denkt auf einen gemüthlichen Abend.

Aber — was ist denn das? Seine Frau sieht ihm kaum einen Gruß, sie geht mit verworrenen Augen umher. Was ihm, dem Tüchtigen, in ihm wie ein Aisch gegenüber und berührt die Speeren. In so trübseliger Gemüthsstimmung will er dem Manne auch nicht recht kommen. Nach mehreren vergeblichen Versuchen, von seiner Frau ein freundliches Wort oder nur einen freundlichen Blick zu erlangen, giebt er die Suche auf, greift nach seinem Hut und geht aus dem Hause, um den Abend in angenehmer Gemüthsstimmung zu verbringen.

Es kann jedoch auch anders hergehen. Die Frau hat sich vielleicht während des Tages vorgenommen, bei der Heimkehr ihres Mannes sich mit ihm auszusprechen und das für bevorstehende Ehegespräch einer unglücklichen Ehe dadurch zu verhindern. In dieser Absicht eilt sie dem nichtkommenden Manne schon in der Tür entgegen, wirft sich ihm unter heißen Tränenströmen an die Brust, und flücht ihm mit von Schlägen erfüllter Stimme an, sie beide doch nicht unglücklich zu machen. Der erwidert: Mann sieht diesen Schwermutsausbruch vielleicht völlig verständnislos gegenüber, er weiß nicht, was er von dem Heben seiner Frau denken soll und wenn es ihm endlich klar wird, um was es sich handelt, dann wird er entweder ängstlich sein, oder es wird ihm hochwohl vorzukommen, daß man von einer Kleinigkeit ein solches

Wesen machen kann. Er lebte sich nach Ruhe und hoffte auf eine gute Nacht, nun findet er keine Frau in Tränen schwimmend und über ihr eingebildetes Unglück jammernd. Da vergeht ihm der Appetit, und er begehrt sich lieber so schnell wie möglich hinaus, um sich bei guten Freunden von des Tages Mühe zu erholen.

So folgt für die arme Frau nach dem traurigen Tag ein noch viel traurigerer, einsamer Abend, an dem es für zur letzten Gemüthsstimmung wird, daß ihr Mann sie nicht versteht, und daß es also ihr Los ist, unverständlich und innerlich einsam durchs Leben zu gehen. Ach, wer ihr das vorher gesagt hätte! Wie ganz anders würde der Tag und Abend vergangen sein, hätte die Frau, statt sich um eingebildetes Unglück zu ängstigen, lieber versucht, ihren Mann zu verstehen. Wäre sie am Abend ihrem Mann mit besserer Miene entgegengetreten, hätte in der gemüthlichen Weise für sein Behagen gesorgt, wie glücklich hätte für den Abend zusammen verleben können. Freilich gehört etwas Selbstüberwindung von Seiten der Frau dazu, eine kleine Kränkung nicht nachzutragen, sondern schnell zu vergeben und zu vergessen, eine förmliche Freundschaft über sich zu erheben. Der Mann wird erkennen, daß er an seiner Frau trotz ihrer Fehler ein Allenod besitzt, er wird sie lieben und hochhalten sein Leben lang. Und was hochhalten eine Frau sich Besseres wünschen?

#### Frauenfehler und Tugenden.

Eine Frau, die vor einer Maus die Mühsal erachtet, ist inwahrheit, ihr Kind aus dem Klammern zu retten. Die Willenskraft kann bei ihr zur Darnachlässigkeit und zur herrlichen Laune werden, und andererseits finden wir sie als eine Heldin in Ertragung seelischer und körperlicher Schmerzen. Schon in der Kindheit beginnt für sie oft mit der Keckheit der Bräuer und deren Verworzung mancherlei Leid, bis sie später die Autorität des Gatten zu fühlen bekommt. Ihre Eitelkeit, die sich zu einem Hoch steigern kann, der nach Vermeidung der Gegenwart stellt, gehört zu einem der dunkelsten Punkte in ihrem Leben. Leidet sie darin blind und ungerathet, aber nicht gegen die bevorzogene Reue, sondern als gegen den geliebten Mann. Gemüthsstimmung genügt leicht die Herrschaft über die Frau, auch die Herrschaft, Weis und Nachsicht dagegen stellen sich gehemmt durch den Grundzug der Liebe in ihrem Wesen, letzterer ein Instinkt, welcher die Bescheidenheit werden; es ist beachtenswert, daß die Weiblichkeit der weiblichen Art dafür leidet. Ein allzu ängstliches Hüten des Weibes vor dem Kontakt mit dem Mann ist aber vielleicht nicht das Richtige. Hier muß, wie auch gegen die anderen läblichen Eigenschaften, die Erziehung in die richtigen Bahnen einschlagen. Das Mädchen ohne inneren Halt wird während des besten Schutzes nicht vor einem Verfall geschützt werden. Die Reife wird mit der Liebe einen Grundzug des weiblichen Wesens bilden. Darum ist auch die Frau die beste Erzieherin des Mädchens. Mitleid und Barmherzigkeit wird sie als geborene Samariterin einleben. Wo diese nicht sind, fehlt ihm, wenn nicht alles, Will der Mann glücklich sein, so strebt die Frau, glücklich zu machen. Viele ist der leuchtende Grundzug ihrer Art, die am besten sich bewährt in der Mutterliebe, und als Mutter haben unsere Frauen eine hohe und dankbare Kultur aufgabe.

#### Wanderlei Freuden.

Es giebt eine Freude, die still in sich selbst ist, und höchsten in der Heiterkeit des Gedächtnisses vernehmbar wird, und eine solche, die sich des ganzen Lebens bedient, und in das übergeht, was wir Lustigkeit und Mutwillen nennen. Eine Freude, die ganz froh ist, eine solche, die an den Ernst greift, und eine solche, die die Farbe der Schwermut trägt — sogar eine solche, die aus dem Schmerze entsteht, wenn dieser von einer freund-

lichen Phantasie aufgelöst, in eine idyllische Beleuchtung geteilt und durch Reinheit des Gemüths verherrlicht wird; eine Freude, die eigentlich im Innern wohnt, und eine andere, welche kommt und schiedet, langamer oder schneller; eine Freude, die ein süßes Wehmüth im Herzen benahert bleibt, und eine solche, die sich allen mittheilen möchte; eine Freude, die sich gar nicht ausdrücken läßt, eine solche, von der man nicht sprechen kann, ohne sie sich zu verderben, und eine solche, die man dann erst recht fühlt, wenn man davon spricht, und wenn andere sie auch fühlen.

#### Die zehn Gebote der Gesundheit.

1. Ein französischer Arzt sagt die Regeln zum gesunden Leben in Form von 10 Geboten zusammen, die, obwohl sie im Grunde nichts Neues bieten, doch wegen ihrer treffenden Form verdienen, behalten zu werden. Sie lauten so:
1. Stehe früh auf, gehe früh schlafen und fülle den Tag mit Arbeit aus.
2. Wasser und Brot erhalten das Leben; reiner Kaffee und Sonnenchein sind für die Gesundheit unentbehrlich.
3. Richtiges Nahrung und Nüchternheit sind das beste Lebenselixier.
4. Reinheit verhindert das Einfließen; die Maschine dauert am längsten, die am besten behandelt wird.
5. Zureichender Schlaf stärkt und stellt den Körper wieder her; zuviel Schlaf verweichlicht und lähmt.
6. Vermünftig gekleidet sein, heißt solche Kleider tragen, daß die Bewegungen ungehindert sind und der Körper warm genug ist, um gegen plötzliche Temperaturwechsel geschützt zu sein.
7. Ein reines, frohes Haus macht ein glückliches Sein.
8. Durch Zerrennung und Erregung wird der Geist erstickt und gestört; aber der Mißbrauch führt zur Ausschweifung und zum Vaster.
9. Geistesarbeit verdrängt Liebe zum Leben, und Liebe zum Leben ist die halbe Gesundheit. Krautigkeit und Mutlosigkeit dagegen beschleunigen das Alter.
10. Leb' du von deiner geistigen Arbeit, dann laß deine Arme und deine Hände ruhen. Leb' du von deiner Hände Arbeit, verlag' nicht, deinen Geist zu pflegen und den Willen zu bereichern.

#### Haltung der Saugkinder.

Die erste Nahrung für das Tier ist bekanntlich die Muttermilch. Die unmittelbare nach, teilweise auch schon vor der Geburt abgegebene, sogenannte Colostrum, hat eine von der regelrechten Milch verschiedene Zusammensetzung. Die erlere ist reich an Eiweiß, armer aber an Milchzucker und Käsestoff als die letztere. Es ist nun unerlässlich, diese erste Milch dem neugeborenen Tiere zusammen zu fassen, denn sie erleichtert den Abgang des Darmpfegs. Wo die jungen Kälber in dieser Entfernung nicht ausreichen, muß durch saurem saurem, kleine Gaben von Colostrum gegeben werden.

#### Die erste Nahrung für das Tier ist bekanntlich die Muttermilch.

Die erste Nahrung für das Tier ist bekanntlich die Muttermilch. Die unmittelbare nach, teilweise auch schon vor der Geburt abgegebene, sogenannte Colostrum, hat eine von der regelrechten Milch verschiedene Zusammensetzung. Die erlere ist reich an Eiweiß, armer aber an Milchzucker und Käsestoff als die letztere. Es ist nun unerlässlich, diese erste Milch dem neugeborenen Tiere zusammen zu fassen, denn sie erleichtert den Abgang des Darmpfegs. Wo die jungen Kälber in dieser Entfernung nicht ausreichen, muß durch saurem saurem, kleine Gaben von Colostrum gegeben werden.

## Galt Kohle

ist die allerbeste.  
The Smith & Ferguson Co.  
Einzige Agenten.  
Office: Smith Block, N. E. Straße, Regina.

## Labor Kohle \$8. 16'' Brennholz per Cord \$6

in unsern Parks an  
South Railway und Ottawa Str.

## Independent Timber Co. Limited.

Regina.

## Bank of Montreal.

Established 1817.

Das älteste Bank-Etablissement in Canada.

Eingezahltes Kapital \$14,000,000

Reserve \$11,000,000

Wir tun ein regelrechtes Bankgeschäft und erlauben die höchsten Zinsen auf Depositionen von \$1.00 aufwärts. Briefliche Ordres prompt ausgeführt.

A. F. ANGUS, MGR.  
Regina, Saskatchewan.

## Imperial Bank of Canada.

Autorisiertes Kapital \$10,000,000  
Eingezahltes Kapital \$4,925,000  
Reserve \$4,925,000

Zweigbanken in Saskatchewan.  
Balgonie, Broadview, Roskfern, Prince Albert. Desgleichen in allen Hauptorten Canadas.

#### Sparbank-Abteilung.

Zinsen bezahlt auf Depositionen vom Tage der Eintragung an und vierteljährlich zum Kapital zugerechnet.

J. A. WILMORE, MGR.,  
Regina, Saskatchewan.



## Um die Kinder zu erfreuen

Kann man die Kinder besser erfreuen als durch Schenken eines Fahrrades? Und man bedente den Vorteil, den man durch ein leichtes und schnelles Beförderungsmittel hat, um nach der Stadt und zurückzukommen, um die Post zu holen, oder einige Groceries oder ein Teil für den Kinder oder irgend ein von den 101 kleinen Dingen, für welche sich die hart arbeitenden Kampfernde angespannt werden müßen. Überlegen Sie sich, ob es nicht eine gute Anlage wäre, und wenn ja, daran denken, denken Sie an die Standard Fahrradmarken.

## Cleveland Brantford Massey Rambler Perfect Imperial

Schreiben Sie um Katalog an die

## Canada Cycle and Motor Co. Limited.

144 Princess Str. Winnipeg.

gemacht werden. Um bei den Studien-Entzündung und Ansdickung des Gutes vorzubeugen, ist nach dem Ablesen eine knappe Fütterung bei reichlicher Bewegung am Platze.

#### Rechtzeitiger Aufbeischlag.

Die Erneuerung des Beschlages der Pferdferde muß unter allen Umständen vorgenommen werden, sobald der durch das Essen vor Abnutzung gelähmte Fuß zu lang geworden ist. Es wird dies durchschnittlich in fünf Wochen der Fall sein. Läßt man das Essen länger liegen, so leidet der Fuß; denn derselbe kann nur normal bleiben, wenn die Ausdehnung und Zusammenziehung der Hornkapellen durch nichts gehemmt wird und somit das regelrechte Zirkulieren des Blutes in den von der Kapelle eingeschlossenen Weichteilen unbeeinträchtigt vor sich gehen kann. Jeder, auch selbst der beste Beschlager, bemerkt diese Ausdehnung etwas, und je länger daher das Essen liegt, um so mehr und mit um so größerem Nachteil wirkt es. Pferde mit Rollfuß müssen im allgemeinen etwas häufiger beschlagen werden, weil sonst die Sohle leicht gedrückt werden kann. Sobald ein Pferd mit Rollfuß ansetzt, lahm zu gehen, ist der Beschlager des Beschlages unbedingt geboten.

#### Briefkasten der Redaktion.

No. 99. — Das ist eine ziemlich knifflige Frage, die Ihnen wohl nur ein Advokat richtig beantworten kann.

Nach den Bestimmungen des Kriminalcode (Abschnitt 307, 3) begehrt jemand keine Vergeltung (strafbare Doppeltödt), der sich von neuem trauen läßt:

a) Wenn er des Glaubens ist und gute Gründe dafür hat, daß seine erste Frau tot ist;

b) Wenn das Ehepaar seit 7 Jahren getrennt gewesen ist und man ihm nicht nachweisen kann, gewußt zu haben, daß seine Frau lebt;

c) Wenn die frühere Ehe durch gerichtliches Urteil als null und nichtig erklärt worden ist.

Das deckt Ihren Fall, wie Sie sehen, nicht. Unser Rat ist daher, einen Rechtsanwalt zu konsultieren. Doch Ihre frühere Ehe für ungültig erklärt werden wird, glauben wir nach Ihrem Schreiben bestimmt. Jeder fürchten wir, daß es nicht zu schnell gehen und ziemlich viel kosten wird.

A. S. C. — Nach unserer Meinung ist das so gut wie Diebstahl. Warten Sie ab, was die Gesellschaft Ihnen schreiben wird oder wenden Sie sich sofort an einen Advokaten.

## Golden West Viehzüchtereien. Edenwald, via Balgonie.

Wir haben erstklassige Vollblut Clydesdale Hengste und Stuten in allen Altersklassen zu verkaufen. Ebenso allerbestes Vollblut Shorthorn Vieh, Bullen sowohl als weibliche Tiere. Unsere Züchtereien sind auf allen besuchten Ausstellungen mit den höchsten Preisen ausgezeichnet worden.

Ebenso haben wir eine große Auswahl von besten schweren Arbeitspferden.

Preise und Zahlungsbedingungen zeitgemäß.

Anfragen zu richten an

## P. M. Bredt & Sohn,

Box 452, Regina.

F. C. SIMPSON. A. T. HEYWORTH.

## Getreideüberfendungen

Die befriedigendsten Resultate werden immer erzielt.

Senden Sie Ihren Weizen, Hafer, Roggen und Ihre Gerste an

### Simpson & Heyworth Co., Ltd.

520 Ashdown Block Winnipeg. Wir senden Ihnen auf Verlangen Probadbriefe. Box 470

Wir sind die einzige Kommissionäre in Regina.

Wir zahlen die höchsten Preise.

Kohlen und Holz zum Verkauf.

### A. D. Miller & Co.,

P. O. Box 1340, Phone 79 Regina.

### Canadian Northern Ländereien.

Vergangene Woche haben wir verschiedene Familien von Balgonie im Große Lake District angekauft. Wir halten die angegebenen Preise für sehr möglich für diese Ländereien.

Wenn Sie einen Wohnungswechsel beabsichtigen, bitte schreiben Sie uns wegen voller Auskunft über obigen District. Wir haben ebenso verschiedene Ländereien südlich von Balgonie und Indian Head, welche wir auf Ernte-Zeitzahlungen verkaufen können.

Alameda	\$ C. 1 28 5 4 22 2	\$ 8 1/2
Arco	\$ C. 1 29 0 6 22 2	10
Balgonie	\$ C. 1 18 17 16 22 2	10
Dud York	\$ C. 1 18 4 4 22 2	8
Edenwald	\$ C. 1 30 45 2 22 2	8
Edenwald	\$ C. 1 30 14 15 16	10
Edenwald	\$ C. 1 28 42 1 22 2	8
Edenwald	\$ C. 1 28 42 1 22 2	8
Edenwald	\$ C. 1 30 41 3 22 2	12 50
Edenwald	\$ C. 1 28 26 22 2	8

Bedingungen: Ein Viertel bis ein Acre bar, der Rest in fünf gleichmäßigen jährlichen Raten, Zahlungsplan mit 7 Prozent Zinsen.

Bleiben weitere Einzelheiten werden man sich an

### The Standard Trusts Comp.,

Edenwald, Regina, Saskatchewan.

### Deutsches Restaurant.

Billige Schlafstellen.

Matthias Brunner,  
10. Avenue, N. E. Block.

## Ländereien zum Verkauf auf Ernte-Teilzahlungen.

Wir bieten verschiedene ausgewählte Farmen an der Arco Branch auf Ernte-Teilzahlungen zum Verkauf an. Es ist nur eine kleine Bar-Anzahlung erforderlich, der Rest wird mit dem halben Ernte-Ertrag bezahlt. Dies ist ein sehr bequemer Weg, eine Farm zu kaufen und zu arbeiten, kann die Farm in kurzer Zeit sein Eigen nennen.

Besuchen Sie uns oder schreiben Sie an uns um Einzelheiten.

### Feuer-, Lebens- und Unfall-Versicherung.

Geld zu verleihen auf verbesserte Farmen.

### Tracksell, Price, Anderson & Comp.

Regina, Sask. 1712 Hamilton Str.

Kaufen Sie Ihr Bauholz von

## The Canadian Elevator Co.

Limited

### Lumber Yard

Dewdney und Hamilton-Str. Regina.

Zweig-Geschäfte:  
Balgonie, Rumsden, Craik, Hanley, Davidson, Saskatoon.



Saskatchewan Courier

Verantwortlich: J. D. ...

Abonnementpreise: In Canada \$1.00 ...

Redaktion und Expedition: Hamilton St. Regina, Sask. ...

Adressenänderungen von Lesern ...

Korrespondenzen und Mitteilungen ...

Editorielles.

Steht Deutschland vor einem gewaltigen Krieg?

Es ist bekannt gegeben worden, daß Großherzog Friedrich von Baden die Pläne zur Renovierung der Heideberger Schlossruinen aufgegeben habe.

Reinliches Aussehen und Bekleidungsart ...

Das Juppelische Luftschiff ...

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Und man spricht und schreibt drüben bereits ernstlich von Krieg.

Es sieht nicht sehr gut für Germania aus, das ist sicher.

Angelagte. Er wurde in einem Kranken-Automobil der Charite nach dem Kriminal-Gerichtsgebäude gebracht.

Eulenburg's Aussehen und Zustand war Mittels erregend.

Der Vorlesung, Landgerichtsdirektor Stangson, eröffnete die Verhandlung in üblicher Form.

Die Behörden waren angeht der in Venedig herrschenden Gärung.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Angelagte. Er wurde in einem Kranken-Automobil der Charite nach dem Kriminal-Gerichtsgebäude gebracht.

Eulenburg's Aussehen und Zustand war Mittels erregend.

Der Vorlesung, Landgerichtsdirektor Stangson, eröffnete die Verhandlung in üblicher Form.

Die Behörden waren angeht der in Venedig herrschenden Gärung.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Alloway & Champion.



667 Main-Str., Winnipeg, Canada.

Anzahl Personen sind lebendig verblieben. Die Zahl der Verletzten ist sehr bedeutend.

Die unglücklichen Vorkommnisse des Tages waren neben der Trockenheit der Holzbauten und dem herrschenden Winde die Ursache dafür, daß das Feuer so fürchterlich überhand nehmen konnte.

Der Kaiser Franz Josef hat nach den Anstrengungen, die das Jubiläumsjahr bis jetzt für den greisen Monarchen hatte.

Die Behörden waren angeht der in Venedig herrschenden Gärung.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Die Truppen waren in den Kaiserlichen Konstantin in Aktion zu treten.

Warum gebrauchen Sie Waschbrett und Wascheife?

Wollen Sie die Wasch- und Scheuer-Arbeiten sich erleichtern, dann brauchen Sie

„Young Tom“ Waschpulver.

Wenn man eine „Young Tom“-Lösung in einen Kübel Wasser tut und die Wäsche über Nacht in der Lösung läßt, so braucht man am nächsten Morgen kein Waschbrett.

Bei allen Händlern erhältlich.

The Young-Thomas Soap Company, Ltd. Regina, Canada.

Royal Coal, Beste einheimische Kohle.

Regina Flour Mill Comp. Phone 74 Office: 1720 Scarth Str.

Formalin gegen Rost

Brauchen Sie kein billiges Formalin. Wenn Sie das tun, machen Sie sich ganz umsonst Arbeit.

Wir verkaufen das beste Streichholz gegen Gopher.

Wir haben ein großes Lager Garten-Sämereien.

Canada Drug & Book Co. Regina.

Die Regina Brauerei

braut das reinste und gesundeste Bier in Saskatchewan. Vom besten Malz und Hopfen.

Regina Brewing Company, Regina, Sask. P. O. Box 55 Telephone 541

Die Drill-Saison kommt jetzt wieder.

Wir haben ein großes Lager von Sylvester Double Discs und McCormick Single Discs.

R. E. Mickleborough, Rose Strasse Regina

Abgeordneter nennt den Jaren einen Mörder.

Spanien. Die Tausche des zweiten Sohns des Königs Alfons hat in der Schlacht von Alcala mit all dem Gepränge und Ceremonie des spanischen Hofes stattgefunden.

Frankreich. Die Sozialisten propagierten in der Deputiertenkammer eine heftige Szene, indem sie der Bewilligung der Kosten für die Russen-Reise des Präsidenten ablehnten.

Schweiz. Der Ballon „Cognac“ des schweizerischen Aero-Clubs hat einen erfolgreichen Aufstieg über die Alpen gemacht.

Montenegro. In Cetinje wurde der Prozess gegen die 36 wegen revolutionärer Untertriebe in Verbindung mit ein paar Dutzend Bombenwürfen im vorigen Jahre verhafteten beendet.

Persien. Zwischen Kofaken und Bolschewisten kam es in Reldz zu blutigen Kämpfen.

Geld zu verleihen

auf verbessertes Farmland und Stadteigentum.

Feuer-Versicherung. Wir vertreten einige der ältesten, größten und reichsten Feuerversicherungen in der Welt.

Zu verkaufen. Wir haben viele Häuser östlich von Broad-Strasse, welche wir von \$650.00 an aufwärts verkaufen können.

P. McAvra, jr. Regina.

Regina.

Regina.



Korrespondenzen.

Giengiang.

Regina, 4. Juni 1908. — An den Editor des „Saskatchewan Courier“...

Barum sind augenscheinlich so viele Arbeiter an der Herstellung der über dem Bascana führenden Brücke beschäftigt?...

Ein alter Liberaler.

Sernon, B. C. 3. Juli 1908. — Werter Herr Editor! Da von hier aus dieser Stadt keine Korrespondenz...

Ein schönes Ansehen hat Bernon mit den schönen hohen veredelten Häusern, die in allen Straßen der Stadt...

Nach hier anfänglich und liberal bekannt sind. Ihre Freunde, eingewanderte Arbeiter...

Da ich mich auch schon seit 18. September 1907 in B. C. befinde, habe ich schon vieles durchmachen müssen...

Da vielleicht mancher Leser Zeit und Liebe hat, genüßliche Darmwörter...

Wenn Sie nach Winnipeg zur Ausstellung, am 11.—17. Juli, kommen, werden wir uns freuen...

Wenn Sie nach Winnipeg zur Ausstellung, am 11.—17. Juli, kommen, werden wir uns freuen...

Wenn Sie nach Winnipeg zur Ausstellung, am 11.—17. Juli, kommen, werden wir uns freuen...

Land wird in Stücken von 160 Aker zu 25 Dollars pro Aker verkauft mit 1000 Dollars Anzahlung...

Erdbieren und Ästchen giebt es hier schon sehr viele. Die Obstbäume hängen so voll mit Obst...

Da ich und mein Sohn Theodor durch den werten Courier von Herrn Peter Wolf aus Southey gerührt worden...

Wenn Sie, Herr Editor, hier keine Feiler haben, wo doch mehrere Deutsche wohnen...

Postkarten als Unterrichtsmittel finden in Deutschland mehr und mehr Verbreitung...

Da vielleicht mancher Leser Zeit und Liebe hat, genüßliche Darmwörter...

Wenn Sie nach Winnipeg zur Ausstellung, am 11.—17. Juli, kommen, werden wir uns freuen...

Wenn Sie nach Winnipeg zur Ausstellung, am 11.—17. Juli, kommen, werden wir uns freuen...

Feire in Saskatchewan.

Sir geben hiermit eine Liste der Sommer- und Herbst-Ausstellungen nebst den resp. Daten derselben in unserer Provinz:

Table listing various agricultural and livestock exhibitions across Saskatchewan with dates and locations.

Edison Theater.

Railway and Broad-Strasse. R. P. Ellis, Manager.

Der beste Vergnügungspfad in der Stadt. Streng moralisch und erfrischend.

Purity-Mehl advertisement featuring an image of a flour mill and text: 'Brot wird Ihnen bei jeder Mahlzeit schmecken...'.

Es bezahlt sich, wenn Sie Ihre Pferde und Vieh in gesundem Zustand erhalten!

Veterinary Stock Food bewirkt dies.

Fragen Sie Ihren Kaufmann danach. Empfohlen von allen hervorragenden Jähfern.

Head-Office, Box 483 Regina, Sask.

Bestellzettel form with fields for Name, Datum, and Post-Office, and a section for the order details.

Saskatchewan Courier Publ. Co., Regina.

G. R. McColl & Co. advertisement for a clothing sale: 'Karl Vocj' alter Laden. Phone 246. Broadstrasse. Eine weitere Preisherabsetzung.'

Donnerstag, den 9. Juli

werden unsere Gelegenheitskäufliche mit Waren überladen sein zu Preisen, welche die Tische viermal leer machen werden, ehe der Tag vorüber ist.

Merken Sie sich den Tag! Merken Sie sich die Zeit! Achtung! Jedermann achte darauf! Es ist dies Jedermanns Gelegenheit!

Gelegenheitskauf-Tisch No. 1, 2, 3, 4, 5. Groceries. List of various goods and their prices for sale.

Large advertisement for Redwood Lager beer, featuring 'Das beste Bier', 'Redwood Lager', and 'G. L. Drewry's Brauerei'.

Rechtsanwälte. Regina. Deutscher Advokat. J. Emil Doerr, L. L. B.

Jones, Gordon & Bryant. Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Imperial Bank Gebäude.

G. D. Barr. Advokat, Rechtsanwalt, öffentl. Notar. Geld zu verleihen.

Ross & Bigelow. Advokaten, Anwälte und öffentl. Notare. Geld zu verleihen.

Embury, Watkins & Scott. Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Geld zu verleihen.

Baultain & Cross. Advokaten, Anwälte und öffentl. Notare. Geld zu verleihen.

W. S. Ball. Advokat und Notar. Office: Park Block, 11. Ave., Regina, Sask.

William Trant. Rechtsanwalt. 9 Masonic Temple, Regina, Sask.

Balfour, Martin & Casey. Rechtsanwälte, Anwälte und öffentl. Notare. Geld zu verleihen.

Ousley & Elliott. Rechtsanwälte und Advokaten. Wir kollektieren Gelder und Schuldbeträge.

McCraney & Hutchinson. Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. Geld zu verleihen.

Straton, Sutherland & Jordan. Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. Geld zu verleihen.

Ärzte. Regina. Dr. L. D. Steele, D.D.S., I.D.S. Zahnarzt.

W. R. Coles, M.D., C.M. Nachgraduierter am Chicago College für Augen, Ohren, Nasen- und Halsheilkunde.

W. A. Thomson, M.D., C.M. Office: erhe. Tär neben Rathaus. Wohnung: Victoria Ave. und Cornwell Str.

James McLeod, M.D., C.M. Spezialist in der Behandlung von Augen, Ohren, Nasen- und Halskrankheiten.

Dr. J. C. Black. Zahnarzt. Haus-Off. 149 Office-Off. 214.

D. Low, M.D., C.M. Office und Wohnung: South Strasse 1907. Regina, Sask.

Dr. W. Dow. Office: Northern Bank, Regina. Office Stunden: 2 bis 5 und 7 bis 8.30 p. m.

Dr. F. R. Craik. Zahnarzt. Widdoworth Block, Regina, Sask. Office Stunden: 9-12 a. m. und 2-5 p. m.

Swift Current. Dr. S. A. Hodgson. Zahnarzt. Office über Chas. Krebs Laden.

Winnipeg. Dr. G. Siebert & Dr. E. Penner. Zahnärzte. Praktische dentische Praxis, Canada Block, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200.

Dr. P. D. Stewart & H. A. Stewart. Zahnärzte. Sashatoon, Sask.

Dr. J. E. Lehmann. Spezial-Chirurg. Mehrjährige Tätigkeit in deutschen und österreichischen Spitälern.



Quinton, Sask., 27. Juni 1908. — Nun wird denn auch endlich mit dem so nötigen Bau einer vierten Schule in unserer Kolonie, Range 17, begonnen werden. Eine ziemlich große Anzahl schulpflichtiger Kinder entbehren schon leider zu lange den Unterricht. Zu Schulklassen sind in diesem Bezirk die Herren Aug. Woobke und Weber ernannt worden. Es sind dies reich und genügend ausgebildete Herren und werden dieselben wohl den Ernst einer so überaus wichtigen Sache in jeder Beziehung erlassen und dafür Sorge tragen, daß unsere liebe Jugend einen gebihrigen Unterricht erhält.

Auf Sect. 2, R. 17 des nämlichen Township beginnt man recht fleißig Häuser und Stores zu errichten. Dasselbe ist auf Sect. 19 der Fall, wo Herr Dr. Wells eine kleine Stadt zu erbauen scheint.

In Sect. 12 sollen auch in kurzer Zeit Häuser entstehen, nur ist es wie überall, so auch hier der Engländer, welcher baut und spekuliert, während die besitzerten Deutschen noch zuerst des langen und breiten überlegen, bis die Söhne Albions ihnen das Fett von der Suppe geschöpft haben.

Die Wege in der Kolonie sollen jetzt gemacht werden und ist es Herr Johann Weber hier, der diese Arbeiten leitet.

Überall wird viel Vieh getrieben und gebüht die Felle wohl den beiden Herren Schippers und Van Nibbe, welche in Compagnie arbeiten und sehr viel Land urbar gemacht haben. Es sind dies zwei ganz besonders fleißige, brave junge Leute, leider daß ihnen eine bessere Galtte fehlt. Die beiden Genannten kennen sich jedoch in dieser Kolonie eine ganze Menge Farmer als ebenbürtig zur Seite stellen.

Es ist eine Freude für jeden Menschen, wenn er sieht, wie mit unermüdetem Fleiß und Ausdauer die Farmer in der durchweg deutschen Kolonie sich bemühen, ihr Land aufzubeleben zu bearbeiten. Die Bitterung ist für das Getreide sehr günstig und sieht daselbst ausgezeichnet aus.

Es ist nur schade, daß in unserer so schönen Kolonie eine nicht geringe Zahl alter und jüngerer Bachelors ansässig sind und ihr Dasein ohne eigentlichen Zweck, einsam verträumen. Möge der Himmel sich dieser Dagestalt doch endlich erbarmen und sie erleuchten, damit sie alle erkennen und einsehen, daß es vom Uebel ist, wenn der Mann allein steht. Bravo! Bravo! höre ich schon einige ältere Jungfrauen rufen. Es ist gut, daß der W. es auch einmal gesagt hat.

Es gewährt uns immer eine Freude, wenn anständige deutsche Leute hierhin kommen, und so wird die Frau und Familie des hier schon anwesenden Herrn Billy Wolfia mit noch einigen Bekannten aus Wiesbaden in den ersten Tagen hier eintreffen.

Wir rufen ihnen alle ein herzlich willkommen zu und wünschen viel Glück und Erfolg in der neuen Heimat.

Die Änderungen im Seimstätten-Gesetz, wonach ein bei den Eltern wohnender Sohn auf seiner Seimstätte statt 30 jetzt 50 Acker brechen muß, am den Besitztitel zu erhalten, geben uns ein getreues Bild, mit wie wenig Sachkenntnis man bei dieser Gesetzgebung zu Werke gegangen ist. Das zum Beispiel ein Vater zwei oder gar drei Söhne (wie dieses ja wohl keine Seltenheit ist), welche bei dem Vater wohnen, selbst aber jeder eine Seimstätte besitzen, und dieser Vater ein sehr vermöglicher Mann, der mindestens 6 Pferde aufzuzüchten und halten kann, wie will er dann in 3 Jahren 180 Acker Land brechen??? Sind aber nicht die meisten Leute, welche Seimstätten aufnehmen, nicht allein nicht wohlhabend, sondern geizig, die Söhne jedes Jahr noch mindestens 6 Monate anderwärts auf Verdienst zu senden? Ist eine Seimstätte noch dazu mit tausenden von Steinen wie besetzt, wobei mitunter Exemplare von 1 bis 2 Meter Durchmesser sind, wie können die Leute dann ihren Pflichten nachkommen? Ich bezweifle sehr, daß einer der bodenwühlenden Gesetzgeber jemals selbst Steine gebrochen, noch 50 Acker Prärie umgearbeitet hat. Theorie und Praxis ist etwas sehr Verschiedenes und ist es sehr leicht, solche Gesetzesänderungen niederzuschreiben, schwer aber, ja in den allermeisten Fällen ganz unmöglich, dieselben zur Ausführung zu bringen. Es ist ja hiermit nicht gesagt, daß unsere wohlwollende Regierung nicht eine durchaus gute ist. Es soll nur darauf hingewiesen werden, wie nötig es ist, praktische Landwirte, daß sind Farmer, die selbst Jahre lang auf der Farm gearbeitet haben und einen entsprechenden Bildungsgrad besitzen, zu Gesetzgebern zu wählen. Die ganzen Farmer Canadas haben keine wichtigere Aufgabe wie gerade diese. Daran muß mit allem Eifer gearbeitet werden, denn hiervon hängt alles ab. Sind praktisch erfahrene Männer aus unserem Stande der Landwirte bei der Gesetzgebung in größerer Anzahl vertreten, dann werden wir Gesetze bekommen, welche den Farmer schützen, die Landwirtschaft in jeder Beziehung heben und somit effektiv die einzige Möglichkeit, Canadas Entwicklung zur höchsten Höhe zu erreichen.

Farmer! Gibt es solche Männer etwa unter Euch nicht? Farmer! Wählt nur Männer aus eurer Mitte zu Gesetzgebern, zu Euerem und Canadas Wohl.

G. Webrons.

Wir bitten alle Beträge an „Saskatchewan Courier Pub. Co., Regina, Box 452“, zu schicken. Kein deutscher Saskatchewaner sollte veräumen, auf dieselbe zu abonnieren.

Wir bitten alle Beträge an „Saskatchewan Courier Pub. Co., Regina, Box 452“, zu schicken. Kein deutscher Saskatchewaner sollte veräumen, auf dieselbe zu abonnieren.

Wir bitten alle Beträge an „Saskatchewan Courier Pub. Co., Regina, Box 452“, zu schicken. Kein deutscher Saskatchewaner sollte veräumen, auf dieselbe zu abonnieren.

# Nichts Neues unter der Sonne!

## Das ist nicht wahr!

### Denn es gibt eine neue Strecke

#### nach Duluth,

#### die kurze Strecke durch Fort Frances via Canadian Northern Eisenbahn.

Durchgangs-Züge

### Winnipeg, Duluth,

Täglich via Fort Frances

Neue Strecke — Kurze Linie

16.00 Abf. Winnipeg Abf. 9.35

10.30 Abf. Duluth Abf. 15.50

Erstklassige Schlafwagen — Speisewagen

### Winnipeg, Port Arthur,

„Der Superior Express“

Täglich

16.00 Abf. Winnipeg Abf. 9.35

9.15 Abf. Port Arthur Abf. 16.00

Erstklassige Schlafwagen — Speisewagen

### Winnipeg, Edmonton,

Täglich

18.15 Abf. Winnipeg Abf. 11.10

6.15 Abf. Edmonton Abf. 21.10

Erstklassige Schlafwagen — Speisewagen

### Winnipeg, Saskatoon,

Täglich

18.15 Abf. Winnipeg Abf. 11.10

16.15 Abf. Saskatoon Abf. 10.30

Erstklassige Schlafwagen — Speisewagen

Verbindungen: — In Winnipeg nach und vom Westen.

In Port Arthur mit allen Dampferlinien.

In Duluth mit allen Eisenbahnen nach und vom Osten und Westen.

Jeder Agent wird gern über nähere Einzelheiten Auskunft geben oder man schreibt an

C. W. COOPER,  
A. G. P. A. Dept. „G“ C. N. Ry.  
Winnipeg.



Die Herren Gerhard Ens, M. P. F., Tobias Ulrich, Jacob Janzen und J. P. Coy von Notthern kehrten im Verlauf der vorigen Woche von einer Erholungsreise nach Edmonton, Calgary und Banff zurück. Sie berichten von viel Regen, besonders viel Regen für den Monat Juli. Die Berichte sind gefallen auf der Strecke von Edmonton nach Calgary; stellenweise so viel, daß das Getreide ernstlich Schaden erleidet.

Herr Corn. Penner und Herr Jacob Janzen, beide von Mount Kate, Minnesota, weilen gegenwärtig auf Besuch bei Freunden und Verwandten in Notthern und Langham.

Am 2. ds. Mts. fand in der Stadthalle zu Notthern Vormittags eine öffentliche Prüfung der Schüler der Deutsch-englischen Fortbildungsschule statt und Nachmittags die jährliche Versammlung dieses Schulvereins. Auf dieser Versammlung wurde beschlossen, daß diese Schule am 1. Oktober mit zwei Lehrern ihren Anfang nehmen solle.

Frau Peter G. Friesen von Tiefenbrunn fuhr am Montag den 6. ds. Mts. nach Winnipeg, um sich im dortigen Hospital operieren zu lassen. Wir wünschen besten Erfolg!

Herr Gerhard Ens, M. P. F., Notthern, reiste Anfangs dieser Woche nach Herbst.

Peter Wiebe, Langham, sowie Wm. Wiebe und Isaac F. Friesen, Notthern, machten vorige Woche in Gesellschaft ihrer Frauen eine Erholungsreise nach Banff, V. C.

Das einzige Kind von Herrn und Frau Peter L. Friesen, Notthern, ist so ernstlich krank, daß ein Wiederankommen zu zweifeln ist. Hoffentlich wendet es sich doch noch zum Besseren.

Das an der Broad Straße gelegene Edison Theater erfreut sich eines andauernd guten Besuchs. Da der Manager keine Kosten scheut, um für das geringe Eintrittsgeld stets das Beste und Beste zu bieten, ist dies auch nicht weiter zu verwundern. Die Bilder sind immer erstklassig und aktuell und die illustrierten Gesänge lassen nichts zu wünschen übrig. Da das Theater gut ventiliert ist und dadurch auch an heißen Tagen einen angenehmen Aufenthalt bietet, können wir unseren deutschen Landsleuten nur empfehlen, dieser Vergnügungstätte einen öfteren Besuch abzustatten.

Das an der Broad Straße gelegene Edison Theater erfreut sich eines andauernd guten Besuchs. Da der Manager keine Kosten scheut, um für das geringe Eintrittsgeld stets das Beste und Beste zu bieten, ist dies auch nicht weiter zu verwundern. Die Bilder sind immer erstklassig und aktuell und die illustrierten Gesänge lassen nichts zu wünschen übrig. Da das Theater gut ventiliert ist und dadurch auch an heißen Tagen einen angenehmen Aufenthalt bietet, können wir unseren deutschen Landsleuten nur empfehlen, dieser Vergnügungstätte einen öfteren Besuch abzustatten.

Das an der Broad Straße gelegene Edison Theater erfreut sich eines andauernd guten Besuchs. Da der Manager keine Kosten scheut, um für das geringe Eintrittsgeld stets das Beste und Beste zu bieten, ist dies auch nicht weiter zu verwundern. Die Bilder sind immer erstklassig und aktuell und die illustrierten Gesänge lassen nichts zu wünschen übrig. Da das Theater gut ventiliert ist und dadurch auch an heißen Tagen einen angenehmen Aufenthalt bietet, können wir unseren deutschen Landsleuten nur empfehlen, dieser Vergnügungstätte einen öfteren Besuch abzustatten.

Die alte City Hall ist einer durchgreifenden Reparatur unterworfen worden, sowohl von innen wie von außen. Das Dach ist erneuert worden, um dem Regen keinen Durchlaß zu geben und außerdem ein zweites Ausgange nach der alten Feuerhalle zu schaffen worden. In dieser Hinsicht gemächlich ausgeführten Arbeiten werden jetzt jeden Abend die Vorstellungen des Bijou Theaters unter der Leitung des Herrn King abgehalten. Die vorgeführten Bilder sind stets erstklassig, die Gesänge ausgezeichnet und die Sängerei eine geistvolle sympathische Stimme besitzt, ist wohl alles vorhanden, was den Besuch in einem unternehmen machen kann. Jeden Freitag ist Amateur Abend und erhalten die besten Sänger Geldpreise. Das Eintrittsgeld ist so niedrig bemessen, daß es wohl jeder sich leisten kann. Diesen Platz öfters zu besuchen.

— Aus Wellington, Neuseeland, wird gemeldet, daß kürzlich dreizehn Ueberlebende der Bark „Dunonald“ geborgen wurden, die neun Monate lang auf den unbewohnten Inseln im Süden Neuseelands ihr Leben fristeten. Die „Dunonald“ war von Sydney nach Falkland bestimmt und scheiterte an der Disappointment-Insel. Der Capitän und elf Leute der Mannschaft ertranken bei dem Schiffbruch. Die dreizehn Ueberlebenden naherten sich sechs Monate lang ausschließlich von Seevögeln, bis es ihnen gelang, in selbstgefertigten Booten eine Nachbarinsel zu erreichen, auf der sie ein Lebensmitteldepot fanden.

— In der Oper „Schade, daß die Sängerei ihre Art so schnell singt!“ — „Schade?“ — „Im Gegensatz! Desto eher wird sie fertig.“

## Provincial Ausstellung, Regina, Sask.

21., 22., 23., 24. Juli 1908

# Saskatchewan's Größte Exhibition

### Der Fährliche Grosse Farmer-Feiertag

## Große Preise für lebendes Vieh.

Automobil- und Pferde-Rennen, Feuerwerk, ausgezeichnete Plattform und Promenaden-Weg, Attraktionen von dressierten Tieren u. s. w.

Besonders niedrige Fahrpreise auf allen Eisenbahnen.

Wegen Preis-Liste und aller andern Auskunft wende man sich an

P. M. Bredt, Präsident.

P. O. Box 1343, Regina.

E. B. Andros, Sekretär.

## Alle Arten von Druckarbeiten

Deutsch und Englisch

werden sauber, geschmackvoll, billig und schnell

Saskatchewan Courier Publishing Co., Regina,

Wir bitten um Aufträge.

### Peperell & Hutchingson

General-Agenten

Feuer-, Lebens-, Unglücks- und Krankheits-Versicherung

Vertrauens-Bonds

Geld zu verleihen

Darf Block, Regina, Sask.

Regina Wholesale Liquor Co.

Hier erhält man keine Fälsche und Fiere

G. Tomlinson, Manager.

### John Brunner, Regina.

Deutscher Cigarren-Fabrikant.

Marken:

EL CRISPO

C. P. R.

REGINA.

„White Clover“ Brot mit Milch gemacht.

Gehweizenbrot, Kleines Gebäck.

20 Käse Winter-Käse.

Billig!

Home made Candy.

Williamson's Fruchtladen

Railway Str., Regina.

Wir teilen unseren werten Lesern hierdurch mit, daß wir zur Bequemlichkeit der Abnehmer eine Geldverleihungs-Agentur übernommen haben. Wir versenden Geld zu den niedrigsten Sätzen und unter größter Sicherheit nach allen Ländern des In- und Auslandes, auch nach Russland.



### F. Sack & Co. Limited.

Granit- und Marmor-Arbeiten

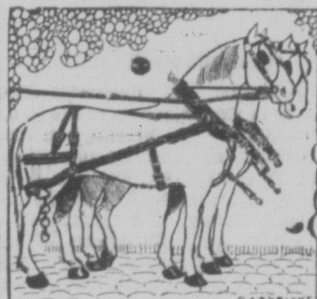
Monumente, Kreuze und Leichensteine.

Ausführung in Englisch und Deutsch.

Man schreibe um unsere Bücher und Entwürfe ehe man bestellt.

Reiches Lager zur Auswahl

F. Sack & Co., Ltd. Box 98 Regina, Sask.



Farmer! Kommen Sie und besehen sich unsere Geschirre. Unübertroffen an Stärke und Dauerhaftigkeit.

Unsere Preise sind niedriger als je jemals in Regina waren. Volles Lager von Geschirre, Del. Zeile, Bergierungen u. s. w. stets vorrätig.

J. M. Stewart, Harness-Expert.

## Wright Bros

Alle Arten von Möbeln

für deutsche Häuser.

Telephon 53

1921 Railway Str. 1923

Leichenbestatter und

Einbalsamierer.

Wir übernehmen jedes untere besondere Aufnahmefähigkeit.

Nacht-Telephon 141

### Victoria Hotel

Das bekannteste

deutsche Hotel Reginas.

Deutsche Besitzer. — Deutsche Bedienung.

Gute Küche. — Heller, saubere Zimmer.

— Wichtige Preise. —

Gute Regelbahn und Billardische.

Beste Getränke und Cigarren.

Der Sommerplatz der Deutschen Reginas und Umgebung.

### Von's Hotel

Adolf Edmann Franz Brunner

Eigenhümer

Ecke 10. Ave. und Gater St., Regina.

Reginas erste Leichenbestatter und Einbalsamierer. Spectra, Marshall & Boyd Telephon 419, South Railway Str.

### Neuer Möbel-Laden

Bettstellen, Sprungfedern, Matratzen, Tische, Stühle, Toilettenstühle, Schrankstühle, Parlor-Garnitur, Sofas etc. Repolierung u. Reparaturarbeiten.

L. Weaver & Co. 1917 Cornwall-Str.

Es wird Deutsch gesprochen.

Telephon 683. — P. O. Box 909

Unsere Leser tun uns einen besonderen Gefallen, wenn sie bei Einkäufen angeben, daß sie die Anzeige in unserer Zeitung gefunden haben.

Der „Saskatchewan Courier“ wird gedruckt in Saskatchewan auf halbhoher baltische Zeitung. Preis per Jahr von \$2.00.



# Diamant-Kohlen

Kein Staub — Kein Schiefer — Ganz Kohle

The Kerr = Patton Coal Co., Ltd.

General-Agenten.

Office: 1710 Scarth Str. Phone 460

## Von Nah und Fern.

Am Montag den 6. ds. Mts. fuhr Frau Johann Nieguth von Zielgrund nach Winnipeg, um sich in dem dortigen Allgemeinen Hospital einer Operation zu unterziehen.

Herr Martin Neher und Frau von Altona, Manitoba, kehrten anfangs dieser Woche von einer Besuchsreise zu Freunden und Verwandten bei Kistern und Hogue zurück.

Rev. Peter Zacharias von Schönwiese bei Reinland, Manitoba, befindet gegenwärtig Freunde bei Kistern, Hogue und Osler.

Wie gewöhnlich, hat auch dies Jahr der 4. Juli-Feier keine Opfer gefordert und zwar ist die ganz stattliche Anzahl von 56 Toten und 1899 mehr oder minder leicht Verwundeten erreicht worden. Chicago's Totenliste stieg von 2 Fällen voriges Jahr auf 12 Personen dies Jahr. Beifolgend eine kleine Aufstellung der Anzahl der in den verschiedenen Städten Gestorbenen: Chicago 12, Philadelphia 3, Pittsburg 2, Cleveland 2, Detroit 2, St. Louis 1, Tacoma 1, Indianapolis 1, Leominster 1, Watle Creek 1, Boston 1, Springfield 1, Milwaukee 1, Topeka 1, Sunderland 1, Fern Jann 1.

Am Montag den 6. Juli verließ Commodore C. Peary's Dampfer „Hooftvelt“ den Hafen von New York, um seine neue Entdeckungsexpedition nach dem Nordpol anzutreten. Commodore Peary selbst schiffte sich in New York nicht ein, sondern ließ den Dampfer bloß sicher abfahren. Peary selbst wird sich nach kurzem Aufenthalt in New York per Bahn nach Sydney begeben, um sich dort mit seiner Gesellschaft zu vereinigen. Peary's Plan für diese Expedition ist, nicht nur den Nordpol zu entdecken, sondern auch Durchführungen der Nordküste von Grönland und Westgrönland vorzunehmen. Er gedenkt viele Erfahrungen von früheren Reisen zum Nutzen seiner zu verwerten und dadurch viele Hindernisse zu überwinden, die ihm die letzten Male große Schwierigkeiten bereitet.

Die Herren Bernhard und Anton Heppner aus Kistern hatten gestern unserer Office einen freundlichen Besuch ab. Die Herren sind mit der Tierischen Ausstellungsgesellschaft auf der Durchreise nach W. C. hier über Nacht geblieben. Sie beabsichtigen, sich ungefähr 2 Wochen in W. C. aufzuhalten, um sich die dortige Gegend anzusehen, und wenn es ihnen gefällt, sich auch dort niederzulassen. Besonders ist dies der Wunsch des Herrn Bernhard A. Heppner, der ein gelernter Gärtner, seine Kenntnisse auf der Fruchtfarm gern verwerten möchte. Auf der Rückreise werden die Herren wahrscheinlich unsere große Provinzial-Ausstellung besuchen.

In Brownlee, einer kleinen, aufblühenden Stadt an der neuen Route Law-Emontons Linie, hat sich bereits eine Ackerbau-Gesellschaft gebildet, und beabsichtigt man schon am 12. August die erste Ausstellung abzuhalten. Da die Gesellschaft den tatkraftigsten Willen aller Mitglieder hinter sich hat und auch die Preisliste eine sehr ansehnliche ist, ist der Erfolg wohl gesichert.

In Saskatoon kam am Montag General-Manager Wood von der C. N. R. an. Man bringt seine Anwesenheit mit der an Sir Wilfrid Laurier gelangten Depesche in Verbindung, in welcher gebeten wurde, die Schienenlegung an der Goole Lake Strecke sofort zu beginnen. Auf die Depesche ging von Sir Wilfrid die Antwort ein, daß er die Sache sofort in die Hand nehmen und so schnell als möglich zu einem günstigen Ende bringen werde. Die bisherigen Farmer fühlen sich nun bedeutend mehr beruhigt, da sie dies Versprechen in Händen haben. Wie erinnerlich, versprach die C. N. R. voriges Jahr, für die diesjährige Ernte 30 Meilen dieser Strecke fertig zu haben. Auf Grund dieses Versprechens kamen eine ganze Menge Anseher in die dortige Gegend, die durch den Bruch dieses Versprechens ganz bedeutenden Schaden haben würden.

Ein elementarischer Unfall ereignete sich auf der C. N. R. bei Saskatoon

## Anzeigen

In diese Spalte bringen sichere Realitäten Einmaliges Einreden nur 25c wenn der Raum nicht mehr als einen Fuß beträgt. Ein Haus zu vermieten, verloren; gefunden; suchen Sie einen Mann oder Mädchen — derartige Anzeigen werden hier veröffentlicht und sollen für jedes Mal nur

25c.

Jacob D. Heufeld, Sec. Treas. des Local Improv. Districts No. 21... gebürtig am 6. Juli in Haus zu sein, um wieder seine Arbeit (ist) als Sec. Treas. nach einer Reise durch Süd- und Nord-Dakota aufzunehmen.

### Gesucht.

Lehrer für Mädchen in Schul-District No. 1795 mit East, Herrin, welcher (sich) und Zeugnis unterrichten kann, bis 1. October 1908. Schulhaus nahe zu C.T.F. Station. Anfragen zu richten an J. Seubertlich, Sec. Treas. P. D. Weisheim, East

## Bijou Familien Theater.

Alle City Halle.

Völliger Programmwechsel Samstag wöchentlich.

Amateur-Abend, jeden Freitag.

Alles lokale Vieblinge.

Illustrierte Gesänge, vorgetragen von Fr. McConnell. Gekauft die neuesten komischen und sensationellen beweglichen Bilder, die je in Regina gezeigt wurden.

Ununterbrochene Vorstellung von 8 bis 10 1/2 Uhr

Matinee-Sonabend 2 1/2 Uhr

Vollständiger Preis.

Um Kindern das Zähneputzen zu erleichtern, gibt es kein sichereres Mittel als das Electro-Motor Zahn-Balsam; zu haben bei The German Medicine Co. Ltd., Winkler, Man., oder Herbert, East, Es benimmt den Kindern (sich) gegenbildlich die Schmerzen, befeuchtet das Zahnfleisch und verhindert alle Fiebergefahr und Krämpfe. Der Preis ist (sich) \$1.00, aber um ihn anzuführen, wird er nach Empfang von 75 Cents portofrei versandt.

Der Mensch, der keinen guten Wagen hat,

ist bald erregt, verärgert, melancholisch, missmutig und krank. Die meisten wissen nicht, daß

König von Schweden Magen-Dar-

ein sichere Kur ist gegen Dyspepsie, Sodbrennen, Blähungen, Flatulenz und alle Magen- und Verdauungsbeschwerden. Der Magen den Appetit und macht den Menschen stark.

Preis 35 Cts. die Schachtel portofrei.

The German Medicine Co., Ltd.

Winkler, Man., oder Herbert, East, Agenten verlangen.

Dr. G. Baum, Winnipeg, schreibt: „Vergessen Sie nicht, daß ein Magen-Dar-König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

„König von Schweden Magen-Dar-“

# Einige Gelegenheits-Käufe in Haushaltungs-Gegenständen.

Wir haben einige Sachen in unserem Teppich- und Haushaltungs-Departement, welche sofort geräumt werden sollen. Beifolgend sind einige Preise:

Vierfacher Brüssel-Teppich Gute schwere Teppiche in drei prachtvollen Mustern. Es gibt keinen Teppich, der so gut hält, wie ein Brüssel-Teppich. Regulärer Preis \$1.35 die Yarb.	Ganz mollene Teppiche, dreifach. Diese sind 36 Zoll breit und doppelseitig. Wir haben vier Muster von dieser Sorte. Regulärer Preis 85c die Yarb.	10 Dugend Fenster-Vorhänge — nicht mehr als fünf oder sechs von einem Muster. Größe 37x72 Zoll. Können passend zugeschnitten werden. Der Preis war 40c bis 45c für jeden.	30 Paar große Spitzen-Gardinen. 3 1/2 Yarb. lang. Regulärer Preis \$1.35 das Paar. Verkauft zu 85c.
Verkaufspreis 59c	Verkaufspreis 50c	Verkaufspreis 25c	Verkaufspreis 15c

R. H. Williams & Sons, Ltd. The Glasgow House South Railway Str., Regina. Das Haus, wo man am besten bedient wird.

## Balgonie Land Comp.

Paul Eisenhardt, Geschäftsführer.

### Angebautes Farm-Land

in dem zumeist von Deutschen besiedelten Balgonie-Distrikt. Bestes Weizenland. — Gute Märkte, Schulen und Kirchen. — Günstige Zahlungsbedingungen.

Geld zu verleihen! — Versicherungs-Vermittlung!

Einige von den Waren für die jetzige Jahreszeit, die wir offerieren, sind die folgenden:

Eis-Cream Maschinen:	2 Quart a \$2.50
“	3 “ a 3.50
“	4 “ a 4.00
“	6 “ a 6.00

Beliebte Buttermaschinen, Größe 1, 2 und 3.

Dash Butter-Maschinen, Butterformen, Buttergloden, Butterlöffel, Eiergerätschaften und Gabeln.

## Armstrong, Smyth & Dowsnell

Hardware. Scarth Straße. Phone 412.

# German Canadian Land Company, Limited

Deutsch-Canadische Land-Gesellschaft 317, 318, 319 Union Bank Building Winnipeg, Man.

## Allen deutschen Landsuchern

empfehlen wir zur Ansiedlung unsere sorgfältig ausgeführten, in der Nähe der Bahn gelegenen ausgebehten Ländereien in

Manitoba, Saskatchewan, Alberta.

Kleine Anzahlung. Leichte Abzahlung. Niedrige Zinsen.

# Winnipeg Exhibition 11. bis 17. Juli 1908.

## Unübertroffene Ausstellung von lebendem Vieh, und Weizen.

Juni's weltberühmte Kapelle aus Chicago.

Kapelle des 91. Hochländer und Iowa States Kapelle.

Große Banl-Show des Western Kennel-Club.

Grosser Konzert-Wettbewerb, offen für Cities und Städte des Westens.

## Feinste Pferde u. bestes Vieh von West-Canada.

Unvergleichliche Attraktionen vor der großen Tribune.

Der erste Wettstreit für leichte, landwirtschaftliche Motore in Canada.

Jährliche Zusammenkunft der Manitoba Amateur Athletic Association.

Großartige Militär-Schauspiele und prachtvolles Feuerwerk.

Anmeldungen werden am 30. Juni geschlossen.

A. A. Andrews, Präsident. W. Sanford Evans, Vice-Präs.

A. W. Bell, Manager.

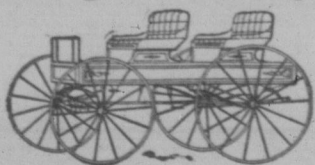
# The McCarty Supply Co. Ltd. Reginas größter Department-Laden.

Wholesale und Retail. Regina, Sask.

Extra Spezialitäten. Laßt uns Geld für Euch sparen. Der Laden, wo die Leute zusammenströmen. Wir sind die Urheber der niedrigen Preise.

15c-Wasch-Druckstoffe über 50 Muster zur Auswahl. Verkaufspreis 10c die Yarb	Feine baumwollene Damenstrümpfe. Extra gut. Früher 25c, jetzt 12 1-2c das Paar
15c-Kleider-Muslin in großer Auswahl, weiß oder farbig. Jetzt 10c die Yarb	Schürzen-Kattune. 40 Zoll weit. Unser gesamtes Lager. Nichts wird referiert. Regulär 20c die Yarb. Jetzt 12 1-2c die Yarb
Bunte Spitzen und Einsätze, jetzt 2 Yards für	5c

## Meney's Wagen.



Wir verkaufen ausschließlich diese berühmten Wagen (Wigs). Jede Sorte auf Lager. Sie haben ein hübsches Lager schwerer und leichter Geschirre, die Sie an den tollsten, die Sie ein Geschirr kaufen.

The McCusker Implement Co. Hamilton St. Regina. 35 Jahre im Geschäft.

Herr Jacob Tilger von Arat kehrte am Sonntag von seiner bei Indian Head belagerten Heimstätte zurück und hielt sich geschäftshalber am Montag in Regina auf. Er berichtete, daß er auf seiner Heimstätte 30 Acker eingetät habe und zwar 20 Acker Weizen und 10 Acker Hafer. Die Frucht verspricht eine gute Ernte zu geben und ist größtenteils bereits 2 1/2 Fuß hoch. Er beabsichtigt diesen Herbst zu verkaufen, wenn er einen Käufer findet, und zwar für \$18 den Acker. Er glaubt, dies sei ein mäßiger Preis, da ihm schon mal \$20 offeriert waren. Der Board of Trade in Weyburn erhielt dieser Tage eine offizielle De-



Bert Tucker, Uhrmacher, 1917 South Railway Str. Ein volles Uhrenlager. Verlobungs- und Ehe-Ringe. Ich habe keine Kenntnis des Deutschen, aber eine gründliche Kenntnis von Uhren.

Korrespondenzen.

Capar, Sask., 25. Juni 1908. — Wertes Redaktion! Da ich ein Leser des Couriers bin, so will ich ihm mal ein paar Zeilen mit auf die Reise geben.

Söhne, und der Sohn dem Vater nicht die Kleider und die Hölse herunterreißt, so herrscht keine Eintracht unter den Christen, es giebt zu wenig zu trinken, weil kein Vergleiche zu trinken ist.

Schmiede und kann alle zerbrochenen Sachen wieder in Ordnung bringen. Es ist für den Farmer ein großer Vorteil, seine eigene Schmiede zu haben.

Geingelndt. Wert, Sask., 27. Juni 1908. — Gedr. Redaktion! Auf Herrn Karl Webers Schreiben in No. 35 Ihres Blattes bitte ich den Editor des Couriers, meine wenigen Zeilen, auf meine Verantwortung, in den Courier aufzunehmen.

Ich hoffe durch mein Schreiben in No. 33 niemandem zu nahe zu kommen und habe auch gar keine Absicht, jemandem zu beleidigen, denn das tue ich nicht.

In den Stores wird oft sehr billig gehandelt in Waren und so auch wohl überall, allein das Mehl hat noch immer einen guten Preis und wird dieses Jahr auch wohl nicht billiger werden.

Ich schreibe er, ich trage alle Klagen, wenn einer oder der andere ein Glaschen zuviel hat, bin, ja, aber wohin? Gehen zum Pastor.

Der Herr verlangt mehr Katechismuslehre, der Ansicht bin ich auch, aber was hilft es dem armen Pastoren seine Katechismuslehren und Predigten, wenn die lieben Eltern zu Hause und in den Städten den Kindern mit ihren Beispielen vorangehen.

Friedensraub bei Wankler, Man., 30. Juni 1908. — Wertes Editor! Das Wetter ist sehr wechselhaft, fast immer Regen, aber nicht sehr viel auf einmal, denn sehr viel soll gießen nicht, nur ein wenig Schauer, und dann regnet es auf, bis es trocken ist, und dann regnet es wieder.

Wenn Sie, Herr Redakteur, mein Schreiben aufnehmen können, so danke ich Ihnen für die Aufnahme. Es ist nicht meine Absicht, Herrn Weber eine Lehre zu geben, sondern ihn zu ermahnen, solche Artikel gegen seine Zeitungen nicht in Zeitungen einzulegen, sondern es seiner Gemeinde zu lassen, damit sie urteilen kann nach der Schrift, denn solche Aussagen sind Gott und den Menschen ein Greuel.

Wenn Sie, Herr Redakteur, mein Schreiben aufnehmen können, so danke ich Ihnen für die Aufnahme. Es ist nicht meine Absicht, Herrn Weber eine Lehre zu geben, sondern ihn zu ermahnen, solche Artikel gegen seine Zeitungen nicht in Zeitungen einzulegen, sondern es seiner Gemeinde zu lassen, damit sie urteilen kann nach der Schrift, denn solche Aussagen sind Gott und den Menschen ein Greuel.

Wir hatten heute Besuch von einem Herrn Sowa, einem erstklassigen Frauenprügler. Vor zwei Jahren bekam dieser Spezialist zwei Monate Gefängnisstrafe, das hatte aber keine gute Nachwirkung auf seine Frau, denn sie empfing ihn beim Heimkommen mit groben Worten, so daß es schon am nächsten Tage wieder eine Straftat beging, welches dann das Land wiederholt wurde.

Eins der Haupt-Ereignisse der Saskatoon Sommer-Ausstellung wird Cairns Hochsommer-Ziehung sein, welche am 8. August 1908 abends 7:30 stattfinden wird.

- Für den ersten Coupon — Das beste Paar schwere Farmperde, die man erhalten kann. Diese Perde werden anfangs Juni in Saskatoon ankommen und dann ausgestellt werden. Sollte der Gewinner die Perde nicht gebrauchen können, so kann er sie gegen Waren bis zur Höhe von \$450.00 umtauschen.

Unser Kleider-Anfertigungs-Magazin, welches anerkannt das Beste in der Provinz ist, wird völlig kostenfrei ein Kostum im Werte von \$50.00 anfertigen fuer diejenige Dame, welche die meisten Coupons in dem Kasten hat und an dem Abend der Ziehung anwesend ist.

Bitte zu merken. — Lassen Sie Ihren Namen auf die Coupons setzen, so daß wir Sie das Resultat sofort wissen lassen können. Geben Sie die Coupons auf, diese müssen unbedingt vorgezeigt werden bei Reklamation des Gewinnes.

J.F. CAIRNS SECOND AVE. SASKATOON. Das am liberalsten geführte Geschäft im Distrikt. Der Laden, wo Sie genau das bekommen, was Sie wünschen.

Geld! Geld! zu verleihen auf verbessertes Grundvermögen zu gewöhnlichem Zinsfuß. Man spreche vor bei G. W. McClaskey, Land-, Holz- und Kohlenhändler. Aberdeen, Sask.

Excelsior Life Insurance Company. Geld auf verbessertes Vertriebsamtum zu verleihen mit gleichzeitiger sicherstehender Lebensversicherung. Wir stellen gewöhnliche Policen aus, desgleichen Limited Payment and Endowment Policen. Provisio hoch, Ausgaben kleine. Netto-Einkommen für die Vertriebsamtum hoch in Rücksicht auf die Provisio.

Jas. M. Hackney & Co., Rosthern, Sask. Eisenwaren, Deisen, Herde, Geschirre, Buggies, Pumpen, Wagen, Pflüge, Eggen. Vorsicht! Kaufen Sie sich keinen Herd ehe Sie sich nicht unter Lager angesehen haben. Wir können Ihnen einen guten schweren Herd mit 6 Oefnungen, No. 9, mit großem Wasserbehälter, für Holz-, sowie Kohlenfeuerung, für den Preis von \$55.00 verkaufen.

Capar, Sask., 26. Juni 1908. — Wertes Redaktion! In No. 35 Ihres Wertes Blattes unter Eingangs hat Herr Karl Weber über die Korrespondenzen in No. 33 sich beileidigt gefühlt, daß sie einen Mann, dem Achtung und Ehrer gebührt, mißhandelt haben sollen und wirft in obiger No. 35 seinem Pastoren vor, daß er wegen Deputaten das Reich des hl. Abendmahls an einen Kranken Kam bis zum anderen Tag verloben hat.

Die Farmer sind hier mit Landbrechen beschäftigt. Auch fahren einige auf Besuch nach Manitoba und Swift Current. Wir wollten auch nach Manitoba fahren, wenn es eine billige Reise gab. Da es mir aber jetzt zu teuer war, sind wir nicht gefahren.

Wir hatten heute Besuch von einem Herrn Sowa, einem erstklassigen Frauenprügler. Vor zwei Jahren bekam dieser Spezialist zwei Monate Gefängnisstrafe, das hatte aber keine gute Nachwirkung auf seine Frau, denn sie empfing ihn beim Heimkommen mit groben Worten, so daß es schon am nächsten Tage wieder eine Straftat beging, welches dann das Land wiederholt wurde.

Capar, Sask., 26. Juni 1908. — Wertes Redaktion! In No. 35 Ihres Wertes Blattes unter Eingangs hat Herr Karl Weber über die Korrespondenzen in No. 33 sich beileidigt gefühlt, daß sie einen Mann, dem Achtung und Ehrer gebührt, mißhandelt haben sollen und wirft in obiger No. 35 seinem Pastoren vor, daß er wegen Deputaten das Reich des hl. Abendmahls an einen Kranken Kam bis zum anderen Tag verloben hat.

Die Farmer sind hier mit Landbrechen beschäftigt. Auch fahren einige auf Besuch nach Manitoba und Swift Current. Wir wollten auch nach Manitoba fahren, wenn es eine billige Reise gab. Da es mir aber jetzt zu teuer war, sind wir nicht gefahren.

Wir hatten heute Besuch von einem Herrn Sowa, einem erstklassigen Frauenprügler. Vor zwei Jahren bekam dieser Spezialist zwei Monate Gefängnisstrafe, das hatte aber keine gute Nachwirkung auf seine Frau, denn sie empfing ihn beim Heimkommen mit groben Worten, so daß es schon am nächsten Tage wieder eine Straftat beging, welches dann das Land wiederholt wurde.

Wir hatten heute Besuch von einem Herrn Sowa, einem erstklassigen Frauenprügler. Vor zwei Jahren bekam dieser Spezialist zwei Monate Gefängnisstrafe, das hatte aber keine gute Nachwirkung auf seine Frau, denn sie empfing ihn beim Heimkommen mit groben Worten, so daß es schon am nächsten Tage wieder eine Straftat beging, welches dann das Land wiederholt wurde.

Bauholz! Maschinen! McCormick Selbstbinder und Grassmäher sowie Godshutt und Moline Pflüge und Mandt und Adams schwere und leichte Wagen. De Laval Cream Separatoren übertreffen alle andern. A. C. Adamson, Langham, Sask.

Capar, Sask., 26. Juni 1908. — Wertes Redaktion! In No. 35 Ihres Wertes Blattes unter Eingangs hat Herr Karl Weber über die Korrespondenzen in No. 33 sich beileidigt gefühlt, daß sie einen Mann, dem Achtung und Ehrer gebührt, mißhandelt haben sollen und wirft in obiger No. 35 seinem Pastoren vor, daß er wegen Deputaten das Reich des hl. Abendmahls an einen Kranken Kam bis zum anderen Tag verloben hat.

Die Farmer sind hier mit Landbrechen beschäftigt. Auch fahren einige auf Besuch nach Manitoba und Swift Current. Wir wollten auch nach Manitoba fahren, wenn es eine billige Reise gab. Da es mir aber jetzt zu teuer war, sind wir nicht gefahren.

Wir hatten heute Besuch von einem Herrn Sowa, einem erstklassigen Frauenprügler. Vor zwei Jahren bekam dieser Spezialist zwei Monate Gefängnisstrafe, das hatte aber keine gute Nachwirkung auf seine Frau, denn sie empfing ihn beim Heimkommen mit groben Worten, so daß es schon am nächsten Tage wieder eine Straftat beging, welches dann das Land wiederholt wurde.

Wir hatten heute Besuch von einem Herrn Sowa, einem erstklassigen Frauenprügler. Vor zwei Jahren bekam dieser Spezialist zwei Monate Gefängnisstrafe, das hatte aber keine gute Nachwirkung auf seine Frau, denn sie empfing ihn beim Heimkommen mit groben Worten, so daß es schon am nächsten Tage wieder eine Straftat beging, welches dann das Land wiederholt wurde.

Geld-Verlust an Pferden. Jersey Condition Pulver. Die beste Medizin für Pferde, Rindvieh, Gase, Schweine. Ein Pfund beschleunigt die glänzende Haut, macht die Muskeln hart und bringt das Tier in erstklassige Verfassung. M. A. Eby, Chemiker und Droguenhändler, Dorset, Sask.







**Haben Sie  
Banff  
Briquettes  
?**

Perucht, die moderne  
Kohle. Leicht anzuzünden,  
gibt schnelles Feuer.

Kein Abfall. Für den  
Preis \$9.00 die Tonne ver-  
kaufen wir jedes Quantum.

Erster Office:  
**Kramer & Co.,**  
2024 Broad Str.

Whitmore Bros.,  
General Agenten,  
Office an South Railway Str.

**Regina.**

Am Dominion-Tage wurde ein gewisser Adams Williams verhaftet, da er sinnlos betrunken war und sich in allerlei Wahnvorstellungen erging. Er bildete er sich ein, der Polizeichef zu sein und gab allerlei widerwärtige Befehle an Sergeant Burrows. Am Sonntag kam die Sache nun zur Verhandlung vor Polizeirichter Trant. Das Urteil lautete auf Ueberführung in die Irrenanstalt nach Brandon.

Das 16. Reiterregiment kehrte am Sonntagabend von Regina nach Winnipeg zurück. Die Besatzung ist im Camp von Brandon nach hier zurück. Die Mannschaften und Pferde waren alle in vorzüglicher Verfassung. Unglücksfälle sind nur zwei passiert. Ein Mann wurde durch einen Blitzschlag getroffen, aber nur leicht verletzt, während ein anderer bei einem Sturz von einem eisernen Weisel leicht verletzt wurde. Der Angelegte wurde verhaftet und im Camp in Arrest gehalten. Mit demselben Zuge wie die Regina-Edwadron, kam auch die Noose John Edwadron an, die sofort westlich weiter fuhr.

Der Premierminister Scott und Minister J. M. Calder fuhren am Freitag Nacht nach Ottawa. Sie beabsichtigen dort die Erweiterung der Grenzen der Provinz Manitoba zu diskutieren und wollen besonders, an der Hudsons Bay einen Hafen für Saskatchewan zu erhalten. Ebenso will man noch mal dahin vorstellig werden, daß die Hudsons Bay-Küste sofort gebaut werden müsse, oder die Regierung noch von den Wahlen endgültige Pläne bekannt mache.

Der Sohn von Herrn Daniel Weisbrodt wurde vorige Woche in das hiesige Hospital gebracht, wo er sich in Behandlung des Herrn Dr. Mad befindet. Er ist an einem schweren Magenleiden erkrankt und wird sich einer Operation unterziehen müssen. Sein Zustand giebt zu ernsthaften Besorgnissen Anlaß, doch hofft man, daß die Operation gelingen wird.

Am 3. Juni kam hier Frau Elisabeth Wagner und Familie von Padens, Yukonina, an. Frau Wagner begab sich am nächsten Tage nach Arat zu ihrem Bruder, Herrn Kaspar Seibel.

Letzte Woche kam Immigration-Agent, Darwin von Winnipeg hier an, um einen kranken Russen nach Montreal zurückzubringen, von wo er nach der alten Heimat gefahren werden soll.

Die Palloft-Arbeiten an der neuen C. R. N. Strecke nach Regina nähern sich ihrem Ende und hofft man die Bahn in 2 bis 3 Wochen dem Verkehr übergeben zu können. Man bezieht sich nach Möglichkeit, um die Strecke schon zu unserer Ausstellung benutzen zu können.

Der Bau-Inspektor stellte im Monat Juni 30 Bauglaubensscheine im Werte von \$73,310 aus. Die Zahl der Erlaubnisse für Wasserleitungen beträgt seit Anfang des Jahres 107.

Die Übungen der deutschen Kompanie des 95. Infanterie-Regiments machen vorzügliche Fortschritte. Herr Skunkel, unter dessen Kommando die Kompanie steht, erweist sich als ein sehr tüchtiger Instruktor und sprechen sich die Vorgesetzten über die Leistungen sehr befriedigend aus. Da zur etatsmäßigen Stärke noch einige Mann fehlen, wäre es sehr erwünscht, wenn sich noch einige melden würden. Die Übungen finden jeden Montag und Donnerstag Abend an Ecke Broad und Victoria Str. um 7 Uhr statt und werden

den Meldungen daselbst entgegen genommen.

Am dem em. Dominion-Tage stattgefundenen Wettkampf um den vom "Standard" gestifteten Becher nahmen auch mehrere Deutsche teil. Wenn auch keiner einen Preis gewann, muß man doch Anton Ritter nachsagen, daß er angesichts des geringen Trainings die 10 Meilen in der immerhin guten Zeit von 1 Stunde und 17 Minuten machte. Eine höchst anerkennenswerte Leistung. Mit etwas Training sollte es Tomi gelingen, sich mal einen hübschen Preis zu erringen.

Die Herren Predt, Präsident der Regina Ausstellung, und Herr Andros, Sekretär derselben, feierten die Tage von der Dominion-Ausstellung in Calgary zurück. Der Hauptzweck, welcher mit dieser Reise verbunden war, das Engagement von Attraktionen, ist auch vollständig erreicht worden. Es ist, wenn auch unter großen Geldopfern, gelungen, eine der besten japanischen Jongleur-Truppen hierher zu bringen. Die Truppe erntete mit ihren vorzüglichen, zum Teil ganz neuen Tricks den ungeteilten Beifall der stets zahlreich versammelten Menge. Ferner wurde einer der bedeutendsten Komiker engagiert, der mit seinen Vorführungen die Aufmerksamkeit der Besucher in ständiger Bewegung erhielt. Außerdem werden noch eine ganze Anzahl anderer Schaustellungen hier sein, a la Boulevard, alles erstklassige Gesellschaften, die ohne Zweifel ebenfalls eine nicht geringe Anziehungskraft ausüben werden. Man sieht also, daß die Leiter der Ausstellung keine Anstrengung sparen, um die Ausstellung zu der besten zu machen, die je in Regina abgehalten wurde.

Die Provinzial-Gesundheitsbehörden berichten den Ausbruch verschiedener Typhusfälle in menschlichen und anderen, fremden Ansiedlungen. Da die Fälle erst sehr spät zur Kenntnis der Behörden gebracht wurden, ist eine wirksame Bekämpfung sehr erschwert. Wir richten an alle unsere Leser die dringende Bitte, vorkommende Fälle unverzüglich den zuständigen Behörden zu melden, da nur dadurch die weitere Ausbreitung der furchterlichen Krankheit gehindert werden kann.

Herr Caspar Molter aus Wheaton nebst Frau hatten am Montag unserer Office einen Besuch ab. Er war zum ersten Mal seit der Krankheit seiner Frau bei den Schwiegereltern in Fortleigh zu Besuch. Er berichtete, daß in Wheaton das Getreide gegen das um Regina mindestens 2 Wochen voraus sei; er denke, daß die Frucht dort herum in wenigen Tagen wohl in Aehren stehen werde auf altem Brachland. Bei seiner Anwesenheit in Regina sprach er auch bei Herrn Rothwell vor, damit er durch dessen Vermittlung nächstes Frühjahr noch 1500 Bäume von der Experimental-Farm in Indian Head erhalte. Dies Jahr habe er bereits 300 Stück künstlich gepflanzt und Maple gelehrt, die sich sehr schön entwickelt hätten.

Am Donnerstag wurde unter großer Beteiligung in Cupar ein Viduit abgehalten, bei dem sich jedermann vorzüglich unterhielt. Dort begegnete Herr Molter zu seiner größten Freude auch einen alten Freund aus Australien, Herrn Daniel Senft, jetzt in Vemberg, den er seit 10 Jahren nicht gesehen hatte.

Herr Jacob Oppenheimer, ein Nachbar Molter's, hat angefangen, einen Keller auszumauern zu seinem neuen Haus, das er voriges Jahr gebaut hat. Paul Glaser verkaufte eine Farm gegen einen Vollblut-Doggen und eine Vollblut-Dogge. Bei Ulbrich ist man mit Wundenbohren beschäftigt; die Arbeit wird von Fritz Walter und Franz Mit ausgeführt. Der Gesundheitszustand in dortiger Gegend ist befriedigend.

In St. Marys herrscht beträchtliche Aufregung unter einigen Farmern wegen der Ueberflutung ihrer Ländereien, als deren Ursache der bei Regina errichtete Damm bezeichnet wird. Die Farmer behaupten, daß der Damm nicht hoch genug sei, um bei Hochwasser die Menge zu halten, so daß sich das Wasser über die Ländereien ergiebt. Gegenwärtig sollen über 20 Meilen Landes unter Wasser stehen und ist man bei der Stadt Regina bereits vorstellig geworden. Wenn die Stadt nicht sofort ernsthafte Vorbeugungsmaßregeln ergreift, will man gerichtlich vorgehen und auf Schadenerlös klagen.

Am Dienstag gingen eine Anzahl unserer Landsleute nach Kronau, um dort einige Ferientage zu verbringen. Unter anderen war auch Herr Rudolf Gemann bei der Partie.

Herr John Reich ist von Regina nach Kronau verzogen.

Herr Bernhard Erner aus Kronau war dieser Tage Geschäftspartner in der Stadt. Er sieht wegen der schlechten seiner Farm in Unterhandlung und beabsichtigt dann einige Grundstücke in der Stadt zu kaufen und sich hier ansäßig zu machen.

**Kirchliche Nachrichten.**

Wir stellen unsere Zeitung sehr gerne den Herren Geistlichen frei zur Verfügung für alle kirchlichen Nachrichten. Da unsere Zeitung regelmäßig Mittwoch Nachmittag verläßt wird, so werden solche Nachrichten stets bis Sonnabend im ganzen Lande verbreitet sein. Zum Druck sollten wir die Nachrichten Montag Abend oder spätestens Dienstag Vormittag haben.

St. Mary's (römisch-katholische Kirche). — Deutscher Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9 1/2 Uhr und abends 4 Uhr.

Fater Kim wird am Sonntag den 12. Juli in Rouleau Gottesdienst abhalten, während Patres Niedinger und Goergel in Curt Hill sein werden.

Die lutherischen Kirche soll am Sonntag den 12. Juli zur gewöhnlichen Stunde, 10 1/2 Uhr Vormittags, Gottesdienst halten.

Herr Pastor Werner aus Arcola wird die Predigt halten.

Die Appellations-Verhandlungen gegen die Steuer-Berandigung werden am Donnerstag anfangen. Bei der großen Anzahl der Appellanten werden sich die Verhandlungen wohl längere Zeit hinziehen.

Von Besuchern aus Regina auf der Ausstellung in Calgary wurde auch Frau Adolf Ohmann, Gemahlin des Hotelbesitzers, bemerkt.

Das City Council hatte am vorigen Montag eine sehr reichhaltige Tagesordnung zu erledigen, so daß die Besessenen Witternacht war, als die Sitzung geschlossen wurde. Die Hauptdebatte drehte sich um das Sewer- und Wasserleitungs-Neugesetz. Das Neugesetz, das eine Aufnahme von \$250,000 für Abzugskanäle vorsieht, wurde ohne Widerspruch angenommen. Es wird den Wählern am 30. ds. Mts. zur Abstimmung vorgelegt werden. Ferner wurde ein Neugesetz angenommen, das die Stadt ermächtigt, \$125,000 zu borgen auf Konto von Schuldscheinen, die zwar schon verkauft, wofür das Geld aber noch nicht da ist. Auf eine Anfrage, wann die ursprüngliche Kontofrage von \$175,000 auf \$125,000 herabgesetzt wurde, kam die Antwort, daß \$125,000 alles sei, was man nötig habe. Der nächste Punkt war das Neugesetz, die Stadt zur Ausgabe von \$50,000 für Erweiterung der Wasserleitung zu ermächtigen. Da das Datum für die Vorlegung zur Abstimmung durch die Bürger zuerst für August angelegt war, beschloß man, das Datum so zu ändern, daß über dies Gesetz zusammen mit dem Sewer-Gesetz am 30. Juni abgestimmt werden kann. Die Beschleunigung geschah hauptsächlich deswegen, um den Arbeitlosen eher Beschäftigung geben zu können. Der nächste Punkt war die Ueberweisung des Militärbatillons in Victoria-Park an das Markt-Somite, um denselben auf dem Ausstellungsgelände zu können. Da man zu keiner bestimmten Entscheidung kommen konnte, wurde der Punkt bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt. Alsdann wurde beschloffen, verschiedenen Herren und Korporationen Dank auszusprechen für die Mitwirkung an der Dominion Day Parade. Besonders lobend wurde dabei der Kinder der Gratton Schule gedacht. Zum nächsten Punkt: Erweiterung und Neubau von Ställen auf dem Ausstellungsgelände war eine Deputation, bestehend aus den Herren W. W. Predt, J. C. Hope und E. H. Andros erschienen, um die geforderten Erweiterungen zu bekräftigen. Herr Predt sagte, daß die Anmeldungen für Vieh und Pferde um 150 größer seien als voriges Jahr und daß sämtlicher vorhandener Raum bereits vergeben sei. Er habe auf der Calgary Ausstellung die Anmeldungen einer ganzen Anzahl der bedeutendsten Züchter des Ostens erhalten und wenn dann dies Jahr nicht für genügende Unterkunft gesorgt sei, würden diese, die alle zum ersten Male nach Regina kämen, nicht wieder hierher kommen, was doch im Interesse der Stadt dann sehr zu bedauern wäre. Sie hätten Aussteller eingeladen, hierher zu kommen und möchten nun aber auch die Ausstellung erfolgreich sehen. Die Ausführungen des Herrn Predt wurden durch die beiden anderen Herren wirksam unterstützt und das Council beschloß nach kurzer Debatte, 3 neue Ställe am Westende des Ausstellungsgeländes bauen zu lassen und die Kosten mit \$8000 zu veranschlagen. Nachher noch einige kleinere Vorlagen erledigt waren, wurde die Sitzung um 11.45 geschlossen.

**Deutscher Verein Teutonia.**

Am Mittwoch den 8. Juli, Abends 8 Uhr, findet die regelmäßige Versammlung des Vereines "Teutonia" statt. Als Versammlungs-Lokal für diesen Abend wurde ein Saal im Bon's Hotel gewählt. Um pünktliches Erscheinen sämtlicher Mitglieder wird dringend ermahnt, da eine Reihe wichtiger Geschäfte zu erledigen sind.

W. P. Schriftführer.

Auf der Dominion-Ausstellung in Calgary erzielten die Saskatchewan-Aussteller eine ganze Anzahl erstklassiger Auszeichnungen. Besonders freut es uns, mitteilen zu können, daß unser deutscher Landsmann Herr P. W. Predt mit einer ganzen Anzahl Preise wiederum, wie schon so oft, bedacht worden ist. Er erhielt einen Championship-Preis, einen ersten, 2. und einen 4. Preis für Clydesdales und außerdem als einziger Shorthornzüchter Saskatchewan's einen Championship, 2. erste, 2. zweite, einen dritten und einen 4. Preis. Wahrlich ein schöner Erfolg für einen deutschen Viehzüchter.

Trading Company Trading Company Trading Company Trading Company  
Ladenneuigkeiten. Ladenneuigkeiten. Ladenneuigkeiten. Ladenneuigkeiten.

**RESOLVED THAT  
YOU DON'T HAVE TO HUNT  
AROUND FOR BARGAINS  
EVERYTHING IS A  
BARGAIN IN OUR STORE.**

**BUSTER BROWN  
HUNTING BARGAINS**

**Sür 60 Minuten  
nächsten Samstag**

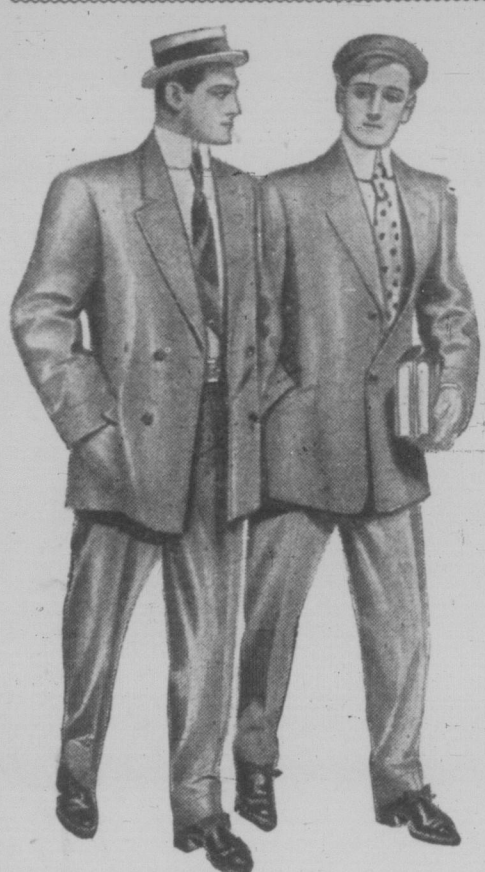
von 2:30 bis 3:30 Nachmittags, werden wir zum Verkauf stellen 500 Yards

**echten feinen schottischen  
Ginghams und Zephirs**

in glatten Farben und faciert. Diese sind vom Besten.  
Reguläre Preise, 25c, 30c und 35c per Yard. Wir wollen in räumen, so lange der Vorrat reicht mit

**17 1/2c die Yard.**

Beachten Sie unser Schaufenster.



**Außerordentlicher  
Anzugs-Verkauf.**

\$10, \$12 und \$14 Männer-Anzüge. Um damit zu räumen am

**Sonnabend \$8.95**

Am Sonnabend, den 11. Juli, werden wir 40 erstklassige Männer-Anzüge zum Verkauf stellen. Alles Zweifache wollene Strafen-Anzüge. Sie sind von einigen der ersten Schneider-Meisters Erfindung. Da dieser Verkauf gerade zu einer Zeit kommt, wenn es am meisten gelegen ist, wird es nur eine kurze Zeit dauern, bis das Lager geräumt ist — folglich ist es gut, so zeitig wie möglich zu kommen. Beachten Sie folgende Einzelheiten:

Im Ganzen nur 40 Stück Zweifache Herren-Anzüge aus reinwollenem Homespun, Halifax Tweeds, Englischen Tweeds und Flanelle. Die Hosen sind teils halbgefüttert, teils ungefütert. Die Hosen sind mit Gürtel-Haltern versehen. Die Anzüge sind in jeder Hinsicht vollkommen, sind aber meistens übrig gebliebene Nummern vom Lager. Die Waerheit ist ein- oder zweireihig, in Größen 35 bis 44.

Reguläre Preise \$10, \$12 und \$14,  
Sonnabend-Räumungs-Preis **\$8.95**  
Man beachte das Schaufenster.

**Eisenwaren-Abteilung**

Die Einmachzeit ist wieder da und wir sind gerüstet, Ihren Bedarf in Granit-Geschirren mit den besten Materialien zu decken zu den niedrigsten Preisen, zu welchen Sie diese Art Ware je gekauft haben. Wir verkaufen die weltberühmte Stransky-Ware, die Ware, welche hält; sie ist dunkelblau mit weißer Innenseite, ebenso weiß mit grauer Innenseite und rein weiß.

Konserven-Kessel	von 25c bis \$2.50 das Stück.
Saucepfannen	von 15c bis \$1.25 "
Berliner Kessel	von 35c bis \$1.50 "
Osentöpfe	von 75c bis \$1.00 "
Schöpfer	25c "
Gemüse-Siebe	35c "

**Kinder-Sandalen.**

Wir haben ein vorzügliches Sortiment von Kinder-Sandalen in Scharlach, Schwarz und Goldbraun, welche sich gut tragen, gut aussiehen und gut anfühlen.

Goldbraune Knopf-Sandalen und Halbschuhe für Damen	\$2.00	Weiße Leinen-Sandalen für Kinder mit Knöchel-Schluss, Größe 5 bis 7	1.00
Goldbraune und schwarze Sandalen und Halbschuhe für Mädchen	1.75	Scharlachrote Knopf-Sandalen, Größe 2 bis 5	0.40
Goldbraune und schwarze Sandalen und Halbschuhe für Kinder	1.50	Parus-Sandalen für Frauen, Größe 11-2	1.40
Goldbraune und schwarze Sandalen für die ganz Kleinen	1.00	Wädhchen, 8-10 1/2	1.25
Weiße Leinen Flüster-Halbschuhe für Damen, Größe 11 bis 2	1.40	Kinder, 4-7 1/2	1.00
Weiße Leinen Flüster-Halbschuhe für Mädchen, Größe 8 bis 10 1/2	1.25	Scharlachrote Knopf-Sandalen, Knöchel-Schluss, für Wädhchen, Größe 8-10 1/2	1.50
		Scharlachrote Knopf-Sandalen, Knöchel-Schluss, für Kinder, Größe 5-7 1/2	1.00
		Scharlachrote Knopf-Sandalen, Knöchel-Schluss, für die ganz Kleinen, Größe 2-5	0.85

**Wir bedienen Sie richtig in unserer  
Grocery-Abteilung.**

Wir versuchen, Ihnen die beste Qualität zu den möglichst niedrigsten Preisen zu geben.

Bringt uns Eure Butter, Eier und Gemüse. Wir zahlen die höchsten Markt-Preise für Eure Produkte.

**On every hand  
You see the ware  
That women vote  
"Beyond Compare."**

**It's  
STRANSKY  
Steel Ware**

The Quadruple Coated "Ware that wears." No enameled ware can compare with it in beauty—durability—cleanliness. Stransky Steel Ware is imported—but all imported enameled ware isn't "Stransky." Look for the label and be "sure."

**Fliegen-Türen Fliegen-Fenster  
Gisjhränke  
Kunst-Gismaschinen**

Alle Arten Garten-Geräte, Grasmäher, Garten-Schläuche und Spritzen.

**Peart Bros. Hardware Co.,  
Limited.**  
South Railway und Rose Str.

**The Regina Trading Co., Ltd.**  
West-Canadas groesster Laden.